

## Finden statt erfinden

Wie aus der Dominikanerkirche ein  
Veranstaltungszentrum werden könnte

**Musik verbindet**  
Erfolgreiche Kooperation

**Weihnachten**  
Geschenkideen aus Krems

**Verschwendung**  
Viele Lebensmittel landen im Müll



*mariandl*

**ALEX**  
KREMS



# VIELFALT SCHENKEN

Schönes aus dem ALEX Krems und Mariandl.

Für mehr als 70 Shops + Food & Drinks.  
Gültig in den Einkaufszentren ALEX und  
Mariandl, sowie Intersport Krems.  
1.500 gratis Parkplätze.

FEIERTAG  
**08.12.**  
GEÖFFNET

**28.11.**  
**BLACK FRIDAY**  
**SALE**  
bis 20 Uhr



## Krems baut weiter aus, bleibt aber finanziell stabil

In Krems ist heuer enorm viel weitergegangen: Die Begegnungszonen in der Unteren Landstraße und der Herzogstraße sind fertiggestellt, der Dreifaltigkeitsplatz wurde begrünt und ein neuer Kreisverkehr beim Abfallwirtschaftszentrum errichtet. Die Austrasse wurde generalsaniert und der Parkplatz in der Dr.-Pollhammer-Gasse umgestaltet. Dazu kommen noch die Sanierung der Wachaubrücke durch das Land Niederösterreich und die Fertigstellung des Hochwasserschutzes an der Schütt. Ja, es waren viele Baustellen – doch sie machen unsere Stadt auch jeden Tag schöner und lebenswerter, wie uns zahlreiche Rückmeldungen bestätigen.

Parallel dazu noch zwei weitere Großprojekte: der Neubau der Badearena und des Kindergartens in Krems-Weinzierl mit einem Investitionsvolumen von insgesamt rund 45 Millionen Euro. Mein großer Dank für die mustergültige Abwicklung der Baustellen in Krems gilt den engagierten Mitarbeiter:innen des Magistrats sowie den bauausführenden Firmen.

Finanziell steht Krems weiterhin auf sehr gesunden Beinen. Der Budgetüberschuss wird heuer rund eine Million Euro betragen und auch in den kommenden Jahren stabil bleiben – trotz großer Zukunftsprojekte, wie zum Beispiel der geplante Ausbau der Dominikanerkirche.

Die Adaption der Dominikanerkirche zu einem multifunktionalen Veranstaltungszentrum ist auch wirtschaftlich eine sinnvolle Lösung. Eine Studie hat klar gezeigt, dass der Neubau einer großen Veranstaltungshalle „weder marktgerecht noch finanzierbar“ wäre, denn diese würde mindestens 25 Millionen Euro kosten. Der behutsame und finanziell überschaubare Ausbau der Dominikanerkirche kommt hingegen auf nur 6 Millionen Euro – er ist daher aus meiner Sicht grundvernünftig. Wichtige Details zu diesem Projekt finden Sie auf den Seiten 12 und 13. Eine frohe Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

Mag. Peter Molnar  
Bürgermeister der Stadt Krems

# aktuell in krems

## STADTBUS

### Linie 7 wird verlängert

Ab 15. Dezember fährt die Stadtbuslinie 7 zwei zusätzliche Haltestellen im Gewerbepark an.







unsplash

## Genuss

Geschenkideen aus den Kremser Stadtbetrieben

▲ Seiten 18/19



## Musik verbindet

Erfolgreiche Kooperation der Musikschule mit Volksschulen und Kindergärten

▲ Seiten 8/9



Philipp Naber

## Winterspaß

Die Eislaufsaison hat begonnen!

◀ Seite 17



## Advent in Krems

Alle Veranstaltungen im Überblick

◀ Seiten 6/7

# inhalt

## Stadtbücherei

Lesungen, Adventkalender,  
Buchclub und mehr

◀ Seite 22

- 10 **Meinung** Vizebürgermeisterin Eva Hollerer und  
Vizebürgermeister Florian Kamleitner beziehen Stellung
- 11 **Hilfe bei Gewalt** Tipps und Anlaufstellen für Betroffene
- 14 **Stadtmarketing** Die Fußgängerzone boomt
- 15 **Digitalisierung** Stadt Krems bietet Infos rund um die Uhr
- 16 **Kesseltausch** Fördergelder für Umstieg von Öl und Gas
- 17 **Stadtbus** Linie 7 wird verlängert / Adventaktion an  
Samstagen und Feiertagen
- 20/21 **Veranstaltungstipps**
- 23 **Grafikwettbewerb** „Erich Grabner Preis“  
geht in die zweite Runde
- 24/25 **Fassadenaktion** Die erfolgreichen Projekte 2024
- 26/27 **Kurz notiert** Das Wichtigste im Telegrammstil
- 28/29 **Kommentare** Aus den Fraktionen
- 30/31 **Gemeinderat** Alle Beschlüsse kurz zusammengefasst
- 32-34 **kremsservice** Sprechstunden, Termine,  
Jubiläen, Heurigenkalender
- 36-39 **Abfallwirtschaft** Tatort Tonne,  
Wechsel an der Spitze der NÖ Umweltverbände,  
Nutzung des Altstoffsammelzentrums



Pamela Schmatz

## Finden statt erfinden

Wie die Dominikanerkirche  
behutsam zu einem  
Veranstaltungszentrum  
adaptiert werden könnte.

**Seiten 12/13**

Alle aktuellen Nachrichten  
lesen Sie auf [www.krems.at](http://www.krems.at)

**Impressum: Medieninhaber und Herausgeber:** Stadt Krems, Obere Landstraße 4, 3500 Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales, Tel. 02732 / 801-227 oder 223, **Leitung:** Rosemarie Bachinger, MA; **Redaktion:** Mag. Claudia Brandt; **Sekretariat:** Katharina Gartner; **Anzeigen:** Natalie Seidl, Tel. 02732 / 801-219; E-Mail: [presse@krems.gv.at](mailto:presse@krems.gv.at), [www.krems.at](http://www.krems.at); **Grafisches Konzept und Layout:** Oliver Nutz; **Druck:** Berger, Horn; **Verlagspostamt:** 1000 Wien. Diese Ausgabe wurde am 21. November 2025 vollständig der Post übergeben.  
Die Stadt Krems auf Social Media: [f stadtkrems](https://www.facebook.com/stadtkrems) [ig krems\\_stadt](https://www.instagram.com/krems_stadt)

# Advent in Krems



## Weihnachtsmärkte

**bis 21. Dezember**  
**Kremser Adventzauber**  
Altstadt Krems  
[krems.info/advent-in-krems](http://krems.info/advent-in-krems)

**bis 23. Dezember**  
**Advent im Schlüsselamt**  
Dominikanerplatz 11  
[www.schluesselamt.at](http://www.schluesselamt.at)

**27. November, 10-19 Uhr**  
**Weihnachtsbasar**  
Tageseinrichtung GFGF  
(Gesellschaft für ganzheitliche Förderung)  
Wachaustraße 26  
Kleine Weihnachtsgeschenke,  
Kaffee und Kuchen, Punsch,  
Glühwein und Würstel  
[www.gfgf.at](http://www.gfgf.at)

**27. Nov. bis 23. Dez.**  
**Advent Bücherflohmarkt**  
Lions Club, Obere Landstraße 15  
Mo-Fr 14-18 Uhr, Sa 10-18 Uhr

**28. bis 30. November, 10-18 Uhr**  
**Kremser Advent**  
Kiwanis-Club Krems  
Dominikanerkirche  
[www.kremser-advent.at](http://www.kremser-advent.at)

**29. November, 14-18 Uhr**  
**30. November, 9-13 Uhr**  
**Adventmarkt St. Paul**  
Pfarre St. Paul, Krems-Mitterau  
[www.krems-stpaul.at](http://www.krems-stpaul.at)

**29. November, 10 Uhr**  
**Pop-Up für die Weihnachtszeit**  
Festtagsfreuden, Keramik,  
Floristik, Kunst, Drucke  
Werbeagentur Scherz  
Roseggerstraße 12/4

**November / Dezember**  
**Weihnachtsmarkt**  
Gemeindesaal der  
Evangelischen Pfarrgemeinde  
Martin-Luther-Platz 3  
Termine: 29.11., 14-17 Uhr  
30.11., 10.30-17 Uhr  
7.12., 10.30-17 Uhr  
14.12., 10.30-12 Uhr  
21.12., 10.30-12 Uhr

**12. bis 14. Dezember**  
**Advent in Stein**  
Rund um das Haus  
der Regionen und die  
Pfarrkirche Krems-Stein  
[www.volkskulturnoe.at](http://www.volkskulturnoe.at)

## Konzerte, Lesungen und mehr

**24. November, 19.30 Uhr**  
**„Wir singen im Advent“**  
Konzert mit Christian Dreö  
Haus der Regionen  
Steiner Donaulände 56

**27. November, 19.30 Uhr**  
**Adventkonzert und  
Album Release: „stü“**  
Haus der Regionen

**28. November, 16 Uhr**  
**Eröffnung des BRG/ASO  
Adventkalenders**

**5. Dezember, 19.30 Uhr**  
**Barbarakonzert**  
Volkshaus Lerchenfeld  
Hofrat-Erben-Straße 1

**6. Dezember, 15 Uhr**  
**Adventvernissage**  
Antiquariat Liber.Antiqua lädt ein  
Lehenhof Ditz, Weinziel 17

**6. Dezember, 18 Uhr**  
**Adventkonzert**  
„Perlen aus Odessa“  
Kinderchor aus der Ukraine  
BORG Krems, Heinemannstraße 12

**12. Dezember, 19.30 Uhr**  
**Quetschwork Family**  
„Na guade Weihnacht“  
Haus der Regionen

**13. Dezember, 14 Uhr**  
**Family Factory**  
„Klingelingeling“  
Atelier Kunstmeile Krems  
Steiner Landstraße 3

**14. Dezember, 15 Uhr**  
**Wachauer Adventsingen**  
Dom der Wachau  
[www.wachauer-adventsingen.at](http://www.wachauer-adventsingen.at)

**14. Dezember, 19 Uhr**  
**Ökumenische Adventvesper**  
Dom der Wachau



**16. Dezember, 19 Uhr**  
**Adventkonzert**  
 Chor & Volkstanzgruppe  
 Krems-Lerchenfeld  
 Pfarrkirche St. Paul

**17. Dezember, 19 Uhr**  
**Adventkonzert**  
 Stadtkapelle Krems  
 Dom der Wachau

**19. Dezember, 16.30 Uhr**  
**Weihnachtskonzert**  
 „Tragt in die Welt nun ein Licht“  
 Ensemble Kunterbunt, Chor  
 VS Lerchenfeld, Minichor und  
 Kinderchor Musikschule Krems  
 Evangelische Heilandskirche

**20. Dezember**  
**Family Factory**  
 „Weihnachtszauber“  
 Atelier Kunstmeile Krems

**21. Dezember, 16 Uhr**  
**Adventkonzert**  
 Kammerorchester Krems  
 Ferdinand Dinstl Saal  
[www.kammerorchester-krems.at](http://www.kammerorchester-krems.at)

**21. Dezember, 16 Uhr**  
**Weihnachtskonzert**  
 Baptistengemeinde Krems  
 Lerchenfelderstraße 3

**21./23./24. Dezember**  
**Weihnachten in der  
 Feuerwehr Krems**  
 Besichtigung der Einsatzfahrzeuge,  
 Glühwein, Kinderpunsch, Imbiss,  
 Kinderprogramm  
 So 9-22 Uhr, Di 17-22 Uhr,  
 Mi 8-12 Uhr

**27. Dezember, 15 Uhr**  
**Mitmach-Theater**  
 „Kunstpiratin Pia unterwegs“  
 Kunsthalle Krems

**28. Dezember, 14 Uhr**  
**Familienführung Spezial**  
 „Mit Grüffelo & Co im Museum“  
 Karikaturmuseum Krems



pixabay

## Besuch vom Nikolaus

**5. Dezember, 18.30 Uhr**  
**Krampus on Ice**  
 Kunsteisbahn Krems

**6. Dezember, 17 Uhr**  
**Nikolausfeier in St. Paul**  
 St.-Paul-Gasse 1  
[www.krems-stpaul.at](http://www.krems-stpaul.at)

**6. Dezember, 14-18 Uhr**  
**Besuch vom Nikolo**  
 ALEX Krems  
 Wiener Straße 96-102

## Kino im Kesselhaus

**Kinderkino**  
 Pumuckl und das große  
 Missverständnis; Christoph  
 Bochdanský: Der Weihnachtsfuchs;  
 Mission Mäusejagd; Pippi geht von  
 Bord; Wicked 2; Das Grüffelokind

**Filme**  
 No Hit Wonder; Liebe braucht  
 keine Ferien; Aufputzt is

**Dinner & Cinema**  
 29. November: 18 Uhr Dinner,  
 20.30 Uhr Film „Liebe braucht  
 keine Ferien“

**Konzert**  
 12. Dezember, 20.30 Uhr  
 Gansch: „Weihnachts-  
 Schlagertherapie“

Detaillierte Programminfos:  
[www.kinoimkesselhaus.at](http://www.kinoimkesselhaus.at)



## Heiliger Abend

**Christkind on Ice**  
*Kunsteisbahn, 11 Uhr*

**Kino im Kesselhaus**  
*11 Uhr: Pettersson und Findus:  
 Das schönste Weihnachten überhaupt  
 12.45 Uhr: Mission Mäusejagd: Chaos  
 unterm Weihnachtsbaum  
 14.30 Uhr: Pippi geht von Bord.  
 Weihnachtsfolge*

**Weihnachtliche Bläser**  
*Friedhof Krems, 16.15 Uhr  
 Friedhof Stein, 17 Uhr  
 Piaristenturm Krems, 23.30 Uhr*

**Friedenslicht**  
*Abholung bei der Feuerwehr  
 Hauptwache: 8-12 Uhr  
 Egelsee: 9.30-12.30 Uhr  
 Gneixendorf: 9-12 Uhr  
 Krems-Süd: 9.30-14 Uhr  
 Rehberg (Feuerwache und  
 Mühlhofsiedlung): 13-15 Uhr*

*Alle Angaben ohne Gewähr  
 Näheres: [www.krems.at/veranstaltungen](http://www.krems.at/veranstaltungen)*



# Musik verbindet

**Erfolgreiche Kooperationen der Musikschule mit Volksschulen und Kindergärten.**

Musik begleitet Kinder auf besondere Weise – sie weckt Neugier, verbindet unterschiedliche Kulturen und stärkt zentrale Fähigkeiten, die weit über den musikalischen Bereich hinausreichen. „Es ist die Kunst, die uns zu Menschen macht“, zitierte die Ärztin und Autorin Martina Leibovici-Mühlberger den Schriftsteller Gerhard Altmann bei einem

Vortrag in Krems. Die regelmäßige Beschäftigung mit Musik fördere das kreative Denken, das Kombinieren und das Erkennen von Zusammenhängen und wirke dabei tief in emotionale Zentren des Gehirns. Um diese weitreichende Wirkung zu unterstützen, pflegt die Musikschule Krems eine intensive Zusammenarbeit mit den städtischen Volksschulen und Kindergärten.

So besteht bereits seit vielen Jahren eine enge Kooperation zwischen der Musikschule und der Volksschule Hafnerplatz. Gemeinsame Unterrichtsstunden, Projekte und regelmäßige Aufführungen prägen den Schulalltag und schaffen ein lebendiges, kreatives Lernumfeld. Musik dient hier als verbindende Sprache für Kinder unterschiedlichster Herkunft. Es werden Brücken geschlagen zwischen verschiedenen musikalischen Traditionen, Kulturen und Sprachen: vom Jodler bis zum afrikanischen Trommelstück.

Ein besonderer Höhepunkt war das große Musicalprojekt des vergangenen Schuljahres, bei dem alle Kinder auf der Bühne standen. „Projekte wie dieses stärken in besonderer Weise Selbstvertrauen und Zusammenhalt“, sind sich die beteiligten Pädagog:innen einig.

## **Bläserklasse in Stein und Musik als Geschenk**

In der Volksschule Stein wird seit dem Schuljahr 2013/14 eine „Bläserklasse“ angeboten, bei der Kinder der 3. und 4. Klassen gemeinsam im Orchester musizieren. Füreinander da zu sein und aufeinander zu hören sind dort die Grundprinzipien. Die älteren Kinder kümmern sich um die jüngeren. „Integration funktioniert an unserer Schule grundsätzlich sehr gut und zwar in jedem Bereich, egal ob im Sport, in der Kunst oder in der Musik. Vielleicht funktioniert das musikalische Zusammenleben aber doch um ein kleines bisschen besser



**„Für mich wäre die Arbeit im Kindergarten ohne Musik undenkbar.“**

**Kindergartenleiterin  
Elisabeth Schwarz**



Marlies Riepl

als alles andere. Denn bei uns in der Bläserklasse gibt es nur eine Sprache, die Sprache der Musik – und die klingt für jedes Kind gleich“, meint Lehrerin Alexandra Sacher-Münzberg.

„Musik ist ein Geschenk, für mich wäre die Arbeit im Kindergarten ohne Musik undenkbar“, sagt Kindergartenleiterin Elisabeth Schwarz vom Erlebniskindergarten Mitterau. Besonders Kinder seien dafür empfänglich, sich von der Kraft der Musik verzaubern zu lassen. Musik schaffe die Grundlagen für die geistige, seelische und körperliche Entwicklung des Menschen. „Ich bin sehr dankbar, dass die Stadtgemeinde Krems die Kooperation mit der Musikschule Krems möglich macht. Der wöchentliche Besuch von Musikpädagogin Maria Theresia Trefny ist immer ein Highlight und bereichert die musikalische Erziehung in unserem Haus sehr!“, betont Schwarz.

[www.krems.at/bildung](http://www.krems.at/bildung)

## Wie wirkt sich gemeinsames Musizieren auf die Kinder aus?

**Musikschullehrerin**

**Maria-Theresia Trefny:** Mir fällt auf, dass im Laufe eines Jahres die Wahrnehmung geschärft wird und dass Kinder dadurch mehr Fähigkeiten erwerben und durch Training differenzierter wahrnehmen.

**Musikschullehrerin**

**Sophie Höfstätter-Stöger:** Im Musikunterricht in der Volksschule oder im Kindergarten sind zwar verschiedene Kulturen vorhanden, aber beim gemeinsamen Musizieren ist dieser Unterschied kaum zu spüren. Die Musik regelt das von alleine.

**Musikschullehrerin**

**Manuela Steindl:** Kinder erleben, dass sie gemeinsam etwas Schönes schaffen können, was Zusammenhalt und gegenseitige Rücksichtnahme unterstützt. Sie lernen soziale Kompetenzen wie Empathie, Kooperation und Toleranz. Durch das Einbeziehen von Musikstücken aus verschiedenen Kulturen werden die Herkunft und Traditionen aller Kinder sichtbar und wertgeschätzt. Das stärkt das Selbstbewusstsein und fördert gegenseitigen Respekt und Neugier.

**Musikschullehrerin**

**Veronika Buhr:** Beim Singen und Musizieren in der Gruppe geht es nicht um die Leistung und Bewertung einer einzelnen Person. Viel mehr steht das Gesamterlebnis im Vordergrund. Jedes Kind kann sich mit seinen Fähigkeiten einbringen.

**Kindergartenleiterin**

**Marion Zivny** (Kindergarten St.-Paul-Gasse): Wir beobachten, dass gemeinsames Musizieren das „WIR“-Gefühl in der Gruppe stärkt. Die Kinder lernen, aufeinander zu hören, sich abzustimmen und Rücksicht zu nehmen. Das gemeinsame Erleben von Musik und das Hinarbeiten auf ein Ziel schaffen positive Erfahrungen, die das soziale Klima nachhaltig verbessern.

**Kindergartenleiterin**

**Raffaela Fasching** (Kindergarten Gneixendorf): In den Einheiten mit unserer Musikpädagogin Sophie wachsen die Kinder spürbar als Gruppe zusammen: Sie hören einander zu, reagieren aufeinander und erleben Gemeinschaft über die Stammgruppen hinweg. Musik verbindet – sie ermöglicht Inklusion, stärkt das soziale Miteinander nachhaltig und fördert ganz nebenbei die Sprachentwicklung auf spielerische Weise.

**Terminvorschau: 4. Kremser Bildungstag**

Thema: Wie kulturelle Bildung zu  
Chancengleichheit und Inklusion beiträgt  
Montag, 27. April 2026, 18.30 bis 20 Uhr  
Schulzentrum Krems

# kremskommentare



**Vor einigen Tagen** zogen Kinder durch die Gassen, um „Süßes“ zu fordern oder „Saures“ zu geben. Ein harmloses Vergnügen, das auch in unseren Breiten dem Handel gute Geschäfte beschert. Bedenklich wird es allerdings dann, wenn – meist Jugendliche – die Halloweennacht für Lärm, Vandalismus und Gewalt nutzen. So leider auch meine Beobachtung in diesem Jahr.

Gewalt ist Teil unserer Gesellschaft, ein Faktum, das wir jedoch nicht tatenlos hinnehmen dürfen! Ob Gewalt unter Kindern oder in Familien, psychische Gewalt in ihren vielen Facetten, Mobbing, sexuelle Übergriffe, Vernachlässigung und vieles mehr – jede Form der Unterdrückung anderer Menschen gehört dazu. Gemeinsam mit den Opferschutzbeauftragten möchte ich das Bewusstsein für dieses Thema schärfen und über Hilfsangebote informieren. Die wichtigsten Anlaufstellen finden Sie auf Seite 11 bzw. 33. Ende November wird vor dem Rathaus wieder die Fahne der Aktion „16 Tage gegen Gewalt“ gehisst. Sie soll ein sichtbares Zeichen setzen, Bewusstsein schaffen und zum Gespräch anregen.

Wenn Sie selbst von Gewalt betroffen sind oder jemanden kennen, der Hilfe braucht – zögern Sie nicht, Unterstützung in Anspruch zu nehmen. Die Schande gehört den Tätern, nicht den Opfern!

**Eva Hollerer**

1. Vizebürgermeisterin (SPÖ)



**Was haben Kunstaussstellungen, Lesungen, eine Weintaufe und ein Weihnachtsmarkt gemeinsam?** Es sind die Veranstaltungsformate in der Dominikanerkirche, die der Würde des Hauses entsprechen und einen Beitrag zur Innenstadtbelebung leisten. Diskutiert wird aktuell ein Ausbau der Dominikanerkirche zu einer großen Eventlocation. Kolportiert werden Bälle mit bis zu 1.200 Besuchern (inkl. Discothek) um sechs Millionen Euro in der ersten Ausbaustufe.

Jede Option für die Dominikanerkirche bietet eine Chance für sich. Ich habe dazu eine persönliche Meinung, ich habe aber auch eine demokratiepolitische, denn bis jetzt konnten Sie nicht darüber entscheiden. Ein Votum für das „Team Dr. Reinhard Resch – Liste SPÖ“ war 2022 ein klares Votum für den Bau eines neuen Kremser Bades, diesem Wunsch der Mehrheit haben wir uns auch angeschlossen. Es gibt aber noch kein Wählervotum, ob die Dominikanerkirche weiterhin ein würdevolles Haus der Kultur und Bildung oder eine Eventlocation für Discobetrieb und Popkonzerte werden soll. Deswegen setze ich mich dafür ein, dass Sie im Rahmen einer rechtsverbindlichen Bürgerbefragung über dieses Projekt abstimmen dürfen. Auch Sie können einen Beitrag mit Ihrer Unterschrift leisten.

**DI Dr. Florian Kamleitner**

2. Vizebürgermeister (ÖVP)

## Von Klein bis Groß – **HAUSUMZUBAU** der Allrounder im Hochbau!

Ob Kleinbauprojekt, Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus, Reihenhaushaus, Wohnbau oder Gewerbeobjekt – unser erfahrenes Team beherrscht die Leistungsvielfalt und Individualität am Bau perfekt. Unsere jahrelange Branchenerfahrung garantiert eine professionelle und terminsichere Umsetzung aller Bauvorhaben – von Baumeisterarbeiten bis Generalunternehmerleistungen.

**Erfahren, kompetent, zuverlässig – Präzision auf ganzer Linie für Ihr Projekt!**



**[H]AUS  
UMZU  
BAU GmbH**

**IHR PARTNER AM BAU**  
PLANUNG  
AUSFÜHRUNG  
**KOMPETENZ  
AUS EINER HAND**  
Landersdorfer Str. 58 | 3506 Krems  
office@hausumzubau.at  
www.hausumzubau.at  
T +43 2732 83 551





# Hilfe bei Gewalt

## Tipps und Anlaufstellen für Betroffene

Am 25. November startet wieder die alljährliche UN-Kampagne „Orange the World“. Auch die Stadt Krems setzt ein sichtbares Zeichen gegen Gewalt an Frauen und beleuchtet bis 10. Dezember mehrere öffentliche Gebäude, darunter das Steiner Tor, in orangefarbenem Licht. Im Rahmen der „16 Tage gegen Gewalt“ wird außerdem eine Fahne am Rathaus gehisst.

Gewalt hat viele Gesichter und kommt in allen sozialen Schichten vor. Als Gewalt zählen nicht nur körperliche oder sexuelle Übergriffe, sondern auch emotionaler Missbrauch, Vernachlässigung oder Stalking. Betroffene können sich an regionale Beratungsstellen und Gewaltschutzzentren wenden, die vertraulich beraten und Wege aus der Krise aufzeigen. In akuten Situationen ist es jedoch entscheidend, sofort professionelle Unterstützung oder behördliche Hilfe zu suchen.

Oft sind auch Hausärzt:innen oder Krankenhäuser wichtige erste Anlaufstellen. Im Universitätsklinikum Krems sind die Mitarbeiter:innen speziell im Umgang mit Gewaltopfern geschult. Sie versorgen nicht nur die körperlichen Verletzungen, sondern sichern auch mögliche Spuren und informieren über Anzeigemöglichkeiten sowie weitere Unterstützungsangebote. Eine genaue Dokumentation der Verletzungen ist wichtig, um die Tat später beweisen zu können. Betroffene sollten deshalb möglichst keine Spuren vernichten – also nicht duschen oder Kleidung waschen, bevor die medizinische Untersuchung erfolgt ist.

### *Unterstützungsangebote für Gewaltopfer:*

*Frauen-Helpline:*  
0800 222 555

*Gewaltschutzzentrum  
Niederösterreich: 02742/31966,  
www.gewaltschutzzentrum-noe.at*

*Frauenberatungsstelle Lilith:*  
02732/85 555 oder 0676/580 58 86,  
www.lilith-krems.at

*Männernotruf: 0800 246 247*



## 9 MILLIONEN MENSCHEN. EIN FRIED- VOLLES MITEINANDER.

### Weihnachten ist die Zeit des Zusammenkommens.

Wir wünschen ein besinnliches Fest und schöne Erlebnisse mit Familie, Freund:innen und Bekannten. Das neue Jahr soll uns daran erinnern, dass niemand alleine ist und wir gemeinsam mehr erreichen können.

**WIR MACHT'S MÖGLICH.**

[www.raiffeisenbankkrems.at](http://www.raiffeisenbankkrems.at)

# FINDEN STATT ERFINDEN

Krems plant mit dem Areal rund um die **Dominikanerkirche** ein neues **Veranstaltungszentrum** mitten in der Stadt. Bürgermeister Peter Molnar erklärt, warum das eine einmalige Chance ist.

Wer die Dominikanerkirche betritt, atmet Geschichte: Die Räume sind einzigartig. Das Areal liegt mitten in der Stadt und bietet unendlich viele Möglichkeiten. Deshalb soll genau hier ein multifunktionales Veranstaltungszentrum entstehen. Geplant ist, die Kirche, die bereits 1786 säkularisiert wurde, in den nächsten Jahren schrittweise und behutsam weiterzuentwickeln. Manche Lösungen muss man eben nicht erfinden, sondern nur finden. „Statt eine Eventhalle auf der grünen Wiese oder auf dem Areal der Österreich-Hallen zu errichten, nutzen wir die Räumlichkeiten, die es bereits gibt. Das ist nicht nur sinnvoll, sondern spart der Stadt auch

viel Geld. Eine Eventhalle kostet zumindest 25 Millionen Euro, während die Adaptierungen in der Dominikanerkirche nur mit sechs Millionen Euro zu Buche schlagen“, erklärt Bürgermeister Peter Molnar. Von den sechs Millionen Euro sollen rund 2,5 Millionen Euro in den Erhalt des Gebäudes fließen – in eine zeitgemäße Heizungsanlage, die thermische Sanierung und die Schaffung von Barrierefreiheit. „Dieses Projekt steht für die nachhaltige Nutzung eines historischen Bauwerks mitten im Zentrum – und damit auch für die Belebung der Innenstadt“, ergänzt Doris Denk, Bereichsleiterin für Bildung, Kultur und Tourismus.



Fotos: Pamela Schmatz

Bürgermeister Peter Molnar

**EFFIZIENT UND  
EINZIGARTIG: DAS  
KANN NUR DIESE  
LÖSUNG.**

## Infrastruktur für große Events

Damit am Areal des Dominikanerklosters Veranstaltungen mit bis zu 1.000 Gästen möglich werden, wird der Komplex nun behutsam adaptiert. Die Machbarkeitsstudie des Wiener Architekturbüros *hochform* zeigt auf, was es dazu braucht: unter anderem Nebenräume für Garderobe, WC-Anlagen und Catering. Damit sollen am Areal in Zukunft verschiedenste Veranstaltungen möglich werden: vom Schulball über Musik- und Theater-Aufführungen bis zu Gala-Abenden und internationalen Kongressen.

## Vier verschiedene „Räume“

Das gotische Kirchenschiff ist dabei nicht der einzige Trumpf im Ärmel. „Wir planen auch noch drei weitere Bereiche zu adaptieren – perfekt für kleinere Veranstaltungen und Freiluft-Events“, erklärt Bürgermeister



Bestehendes noch besser nutzen: Der Hof soll für Veranstaltungen adaptiert werden – unter anderem mit einer Überdachungsmöglichkeit.





Einst einer der bedeutendsten Sakralbauten in Niederösterreich, soll das Areal rund um die Dominikanerkirche nun zu einem multifunktionalen Veranstaltungszentrum erweitert werden.

**WEITER  
GEHT'S!**

Peter Molnar. So könnte der jetzige ‚Senfkeller‘ zum neuen Kulturkeller werden – der ehemalige Jazzkeller im Westen des Areals soll dauerhaft geschlossen bleiben. Der Innenhof des Klosters soll adaptiert werden, genauso wie das derzeit noch abgetrennte Gartenareal im Osten Richtung Schlüsselamt. Von dieser Seite aus könnten Gäste bei manchen Veranstaltungen das Areal in Zukunft betreten.

#### **Ausreichend Parkplätze**

Auch auf zwei häufig gestellte Fragen hat Bürgermeister Molnar Antworten: Wie geht die Stadt Krems mit den Themen Lärm und Parken um? „Wir setzen auf die bewährte Regel wie im *Kloster Und*, und wir haben im neuen Kulturkeller auch die Möglichkeit, bis nach Mitternacht Veranstaltungen durchzuführen. Und das Thema Parken sehe ich

gelassen. Die Stadt kann mit hohen Gästezahlen umgehen. Denken wir an das *Festival am Steinertor* mit bis zu 5.000 Besucherinnen und Besuchern oder die *Lange Nacht der Chöre* mit rund 3.000. In und um die Innenstadt stehen am Abend immer ausreichend Stellplätze zur Verfügung.“

#### **Umsetzung bis Ende 2028**

Weiter geht's nun mit den Ausschreibungen für die Umsetzung. Im Laufe der nächsten drei Jahre sollen die Umbauten stufenweise passieren – den Beginn könnte der Tausch der Heizungsanlage im Kirchenschiff machen.

„Mit dieser Lösung nützen wir eine einmalige Chance. Ein Veranstaltungszentrum in dieser wunderschönen Ambiente der Kirche – das gibt es selbst in ganz Europa nicht oft“, so der Bürgermeister.



Das Gartenareal im Osten soll zugänglich gemacht werden.



Konzerte, Clubbings & Co: Der jetzige ‚Senfkeller‘ soll zum Kulturkeller werden. In diesem Bereich ist auch eine neue Lifтанlage geplant.



# Die Vorzeige-City

Seit über sechs Jahren ist das **Kremser Stadtmarketing** am laufenden Optimieren der Kremser **Altstadt**. Vom einstigen „Leerstandskaiser“ von Österreich ist nicht mehr viel über.

Die Kremser Shoppingmeile brummt wieder und fast im Wochentakt dürfen sich die Kremser:innen über neue Eröffnungen in ihrer Altstadt freuen. Über 25 neue Geschäfte und Ideen haben heuer bereits den Sprung in eine der bestfrequentierten Einkaufsstra-

ßen des Landes gewagt und nicht bereut. Von der neuen, trendigen Buchhandlung beim Steinertor bis zum modernen Bowl-Konzept, von feinen Boutiquen bis zum Vintage Café oder zur Galerie – für Abwechslung und Shoppingvergnügen ist also gesorgt.

## Anfragen aus ganz Österreich

„Auf Grund der starken Berichterstattung zum Aufschwung der Kremser Innenstadt, haben wir bereits Anfragen von Städten aus ganz Österreich“, freut sich Stadtmarketing-Geschäftsführer Horst Berger. Der für Wirtschaftsförderungen zuständige Vizebürgermeister Florian Kamleitner ergänzt: „Wir laden wirklich alle interessierten Gründer:innen ein, mit dem Stadtmarketing Kontakt aufzunehmen und sich über die Möglichkeiten von Gründungen und Förderungen in



Tina Vega-Wilson



Erfolge und Jubiläen:  
5 Jahre JaMas in der Schlüssel-  
amtsgasse, 15 Jahre Soulsista  
am Dreifaltigkeitsplatz und  
10 Jahre Werbeagentur Scherz  
(v.li oben)

Krems beraten zu lassen.“ Die Adventzeit mit dem festlichen Kremser Adventzauber ist die beste Gelegenheit die eigene Altstadt mit über 200 Geschäften und Lokalen zu besuchen, zu flanieren und das Weltkulturerbe vor der Haustüre zu genießen.  
[www.stadtmarketing-krems.at](http://www.stadtmarketing-krems.at)

# PORR

**PORR Bau GmbH . Tiefbau**  
**NL NÖ . Baugebiet Krems**  
Hafenstraße 64, 3500 Krems/Donau  
+43 50 626-1401  
[porr.at](http://porr.at)

## HIGHSPEED FÜR ALLE

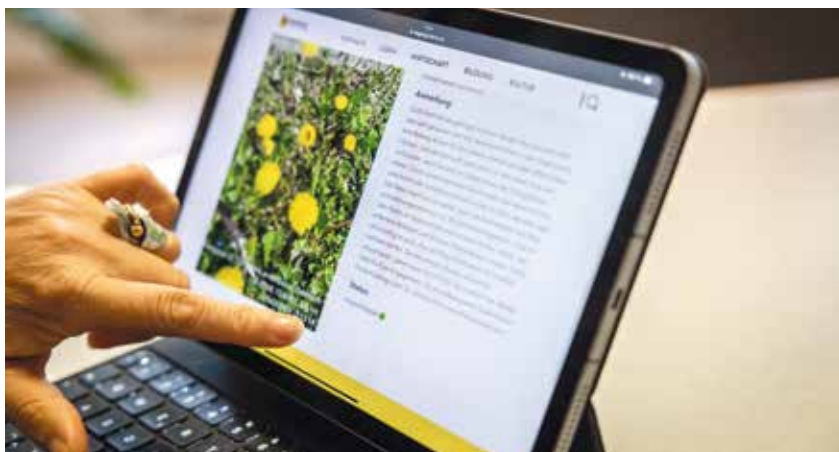
### Glasfasernetz wird weiter ausgebaut

In den kommenden Jahren soll das gesamte Kremser Stadtgebiet möglichst flächendeckend mit Highspeed-Glasfaser versorgt werden. Kürzlich wurden in der Florianigasse und in der Hohensteinstraße neue Glasfaserleitungen von Alpen Glasfaser bzw. Magenta verlegt. Diese sollen in den nächsten Monaten auf die ganze Mitterau und Weinzierl ausgedehnt werden.



## Digital vernetzt: Krems informiert rund um die Uhr

Die Stadt Krems setzt auf digitale Kommunikation mit Mehrwert: Mit innovativen Tools wie der Bürgermeldeplattform „Schau auf Krems“, der digitalen Amtstafel und der Website *krems.at* sind Informationen nur noch einen Klick entfernt. Bürger:innen können Anliegen online einbringen, Verordnungen per QR-Code direkt auf ihr Handy laden und sich umfassend informieren – schnell, transparent und serviceorientiert. Aktuelles aus Stadt, Kultur und Verwaltung, Serviceformulare, Baustellen-Updates oder Veranstaltungstipps – all das ist auf der Plattform



Pamela Schmatz

*krems.at* gebündelt, die im Durchschnitt täglich über 10.000 Mal aufgerufen wird. Die Zahlen sprechen für sich: mehr als 3,75 Millionen Seitenansichten pro Jahr, steigende Social-Media-Reichweiten und ein klarer Trend zur digitalen Bürgerkommunikation – *krems.at* ist längst zur zentralen Informationsquelle der Stadt geworden. Die Website steht

für eine moderne Verwaltung, die Nähe schafft, den Dialog fördert, den Servicegedanken lebt und sich laufend weiterentwickelt.

*Unser Appell: Nutzen Sie die digitalen Angebote! Auf [www.krems.at](http://www.krems.at) finden Sie alle Informationen, Services und Neuigkeiten aus Ihrer Stadt – aktuell, übersichtlich und rund um die Uhr.*

## RE/MAX IMMO-REPORT BEZIRK KREMS STADT/LAND 1. HJ 2025

- Anzahl der verkauften Immobilien steigt im Bezirk Krems um 9,4%
- Das gesamte Kaufvolumen sinkt nur mehr leicht auf rd € 99.0 Mio

Wir bemerken eine deutlich steigende Nachfrage nach Einfamilienhäusern speziell in einem Kaufpreissegment zwischen € 300.000,00 und € 600.000,00. Darüber ist der Markt sehr dünn. Bei den Eigentumswohnungen wurden im 1.HJ 2025 deutlich mehr gebrauchte Wohnungen (+ 44 Stück verkaufte Wohnungen gegenüber 1.HJ 2024) verkauft.

### NEUBAU WOHNUNGEN:

Die Anzahl der verkauften Neubauwohnungen fallen weiter:  
1.HJ 2024 47 Neubauwohnungen  
1.HJ 2025 lediglich 24 Neubauwohnungen

Die Neubauwohnungen haben teilweise ein Preisniveau erreicht, wo man in den Landgemeinden bereits ein schönes Einfamilienhaus erwerben kann.

### Ausblick 2.Halbjahr 2025

„Ich rechne frühestens im 2.Quartal 2026 mit einer verstärkten Nachfrage nach Neubauprojekten, da sich dann die Verknappung bei den gebrauchten Immobilien bemerkbar machen wird.“

Bei allen Fragen zum Thema Immobilie Ihr kompetenter Ansprechpartner!  
REMAX BALANCE • 3500 Krems • Wachaustraße 18 • [remax-balance.at](http://remax-balance.at)



### KREMS STADT/LAND GESAMT STÜCK/VOLUMEN

1 HJ 2023	775	€ 135 Mio.
1 HJ 2024	594	€ 103 Mio.
1 HJ 2025	650	€ 99 Mio.

### EINFAMILIENHÄUSER STÜCK/VOLUMEN

1 HJ 2023	49	€ 14,5 Mio.
1 HJ 2024	63	€ 18,5 Mio.
1 HJ 2025	63	€ 19,3 Mio.

### EIGENTUMSWOHNUNGEN STÜCK/VOLUMEN

1 HJ 2023	154	€ 42,1 Mio.
1 HJ 2024	107	€ 30,9 Mio.
1 HJ 2025	128	€ 27,6 Mio.



Global Energy Systems / Pixabay

für eine Wärmepumpe bis zu 7.500 Euro und für eine Holzzentralheizung bis zu 8.500 Euro

### Ein System im Fokus: Die Wärmepumpe

Die Wärmepumpe gilt als Schlüsseltechnologie für erneuerbares Heizen. Sie nutzt die Energie aus Luft, Wasser oder Erde und erzeugt bis zu dreimal mehr Wärme, als sie selbst verbraucht. Das Ergebnis: deutlich niedrigere Heizkosten. Besonders effizient arbeitet die Wärmepumpe in gut gedämmten Häusern und mit Niedertemperatur-Systemen wie Fußboden- oder Wandheizungen.

### Persönliche und unabhängige Beratung

Für die Förderantragstellung ist ein Beratungsprotokoll erforderlich. Die Klima- und Energiemodellregion Krems (KEM) bietet dazu eine kostenlose, persönliche Beratung rund um den Kesseltausch und erneuerbare Heiztechnologien. Das Projekt wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KEM Krems“ durchgeführt.

*Jetzt Termin sichern – Ihre Förderung wartet! Melden Sie sich unter [umwelt@krems.gv.at](mailto:umwelt@krems.gv.at) oder 02732/801-304*

# Adieu, Öl und Gas!

## Kesseltausch:

**Jetzt Förderung sichern und langfristig Kosten sparen.**

Wer seine alte Öl- oder Gasheizung ersetzt, kann jetzt von attraktiven Förderungen profitieren – und

gleichzeitig jährlich Heizkosten sparen. Der Umstieg auf eine zukunftsfähige Heizung macht unabhängig von fossilen Brennstoffen und Preisschwankungen.

### Welche Förderungen gibt es?

Für den Austausch einer fossilen Heizung werden bis zu 30 Prozent der Investitionskosten übernommen. Für den Anschluss an Nah- oder Fernwärme gibt es bis zu 6.500 Euro,



**Gestalte gemeinsam mit uns die Zukunft!**

Krems/D. | Amstetten | Linz | Wien  
[www.schneider-consult.at](http://www.schneider-consult.at)

- Projektentwicklung
- Projektmanagement
- Generalplanung
- Bauaufsicht

Besuche unsere Karriereseite:

[www.schneider-consult.at/karriere](http://www.schneider-consult.at/karriere)





## Stadtbus: Linie 7 fährt weiter – und im Advent gratis!

Pünktlich zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember gibt es erfreuliche Neuigkeiten für alle Nutzer:innen des Kremser Stadtbusses. Die Linie 7 wird verlängert und fährt künftig zwei zusätzliche Haltestellen im Gewerbepark an. Damit sind das Kino und das neue Ärztezentrum ab sofort sicher und bequem mit dem Stadtbus erreichbar. Die neuen Haltestellen tragen die Namen „Gewerbeparkstraße/Kino“ und „Gewerbeparkstraße 21“. In der Adventzeit macht der Stadtbus das Einkaufen in Krems noch



Robin König Media

angenehmer. An den vier Adventstagen sind alle sieben Linien nicht nur vormittags, sondern auch am Nachmittag bis Betriebsschluss unterwegs. Am Feiertag, 8. Dezember, verkehren alle Linien von 8.50 Uhr bis Betriebsschluss, an-

gepasst an die Öffnungszeiten des Handels. Und das Beste: An allen Adventstagen sowie am 8., 24. und 31. Dezember kann der Stadtbus kostenlos genutzt werden!

[www.krems.at/stadtbuss](http://www.krems.at/stadtbuss)



## Die Eislaufsaison hat begonnen!

Am 15. November ist die Kremser Kunsteisbahn in die neue Saison gestartet. Bis 8. März ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Die beliebte Eisdisco findet wieder jeden Freitagabend von 17.30 bis 20 Uhr statt. Jeden Samstag lädt der KEV von 10 bis 12 Uhr zum Kindereislaufen.

Weitere Termine:

Krampus on Ice: Freitag, 5. Dezember, 18.30 Uhr

Action-Day: Samstag, 6. Dezember, 14 bis 16 Uhr

Christkind on Ice: Heiliger Abend, ab 11 Uhr

Family Day: Samstag, 24. Jänner, 14 bis 16 Uhr

[www.kev.at](http://www.kev.at)

[www.krems.at/kunsteisbahn](http://www.krems.at/kunsteisbahn)



**ALTER  
KLOSTER  
KELLER**

DÜRNSTEIN – WACHAU

**WIR HABEN  
GEÖFFNET!**

täglich 12.00 bis 22.00 Uhr

**Silvesterbuffett**

Gleich Tisch reservieren:  
+43 2711 292  
[klosterkeller@rs-gastro.at](mailto:klosterkeller@rs-gastro.at)  
[alter-klosterkeller.at](http://alter-klosterkeller.at)

RS Gastro GmbH

# Geschenke, die Freude machen

Die Suche nach passenden Weihnachtsgeschenken ist oft nicht so einfach. Die Betriebe der Stadt Krems locken mit zahlreichen Geschenkideen zum Entspannen und Genießen.



Weingut Stadt Krems

## Weingenuss pur

Das Weingut Stadt Krems empfiehlt Kellerführungen mit Verkostungen. Alle Infos zu diesem neuen Angebot sowie Buchungsmöglichkeit auf [www.taste-krems.at](http://www.taste-krems.at)

## Spaß und Action auf dem Eis

Wintersportfans sind auf der Kremser Kunsteisbahn an der richtigen Adresse. Saisonkarten kosten für Erwachsene 90 Euro (ermäßigt 65 Euro) und für Kinder 45 Euro. Die Saison dauert heuer bis 8. März.

*Kunsteisbahn, Heinemannstraße 14  
Geöffnet täglich von 9 bis 17 Uhr,  
freitags von 17.30 bis 20 Uhr Eisdisco*

## Musikschule für Erwachsene

Ein Zehnerblock für die Musikschule ist ein Angebot für erwachsene Musikschüler:innen (ab 24 Jahre), denen es nicht möglich ist, regelmäßig am Unterricht teilzunehmen. Zehnerblöcke können für Blockflöte, Ensemblemusizieren, Gesang, Tanz für Erwachsene und Senioren, E-Bass, Ukulele und Violine eingelöst werden. *Zehnerblock (10 Einheiten zu je 50 Min., Gruppenunterricht ab 4 Personen): 168 Euro*  
[www.krems.at/musikschule](http://www.krems.at/musikschule)



**CHRISTSTOLLEN, LEBKUCHEN  
& WEIHNACHTSBÄCKEREI  
VOM KONDITORMEISTER**

**hagmann**  
Café-Konditorei

Café-Konditorei Hagmann  
Fußgängerzone  
Mo-Sa von 7:30 bis 18:00 Uhr    Untere Landstraße 8, 3500 Krems





Barbara Elser

### Krems T-Shirt: Der nächste Frühling kommt bestimmt!

Die Krems T-Shirts sind ein modisches Statement und Symbol für Kreativität und Nachhaltigkeit zugleich. Für die Herstellung wurde zertifizierte Bio-Baumwolle verwendet und auf faire Produktionsbedingungen geachtet. Die T-Shirts sind außerdem frei von tierischen Inhaltsstoffen und in sechs verschiedenen Größen verfügbar. Es gibt sie in zwei verschiedenen Designs und drei Farben. Sie sind um 25 Euro in der Badearena und in der Bürgerservicestelle im Rathaus erhältlich.



### Schenken Sie 40.000 Abenteuer!

Ein Abo der Stadtbücherei Krems öffnet Ihren Liebsten mit einem Geschenk-Gutschein Türen zu neuen Welten! Wer bis 20. Dezember ein Jahres-Abo abschließt, erhält einen 5-Euro-Gutschein von *Matilda's Books* gratis dazu (solange der Vorrat reicht). Abos sind bereits ab 12 Euro (Kinder und Jugendliche) und 24 Euro (Erwachsene) erhältlich.

Stadtbücherei Krems, Körnermarkt 14  
[www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei)

### NEUER SEMRAD-KALENDER

### Die Wachau von ihrer schönsten Seite



Die Wachau  
20 26

Der neue Wachau Kalender von Fotograf Gregor Semrad für 2026 ist da! Dieser zeigt die prächtige Natur- und Kulturlandschaft im Wandel der Jahreszeiten. Der Kalender ist

zum Preis von 17,90 Euro im Buch- und Papierwarenhandel (etwa in der Buchhandlung Schmidl in Krems) oder direkt beim Viktoria Verlag (Tel. 0676/4051075) erhältlich. Die Stadt Krems verlost fünf Kalender:

[www.krems.at/gewinnspiel](http://www.krems.at/gewinnspiel)

Teilnahmeschluss ist am 5. Dezember

SAMSTAG, 29. NOVEMBER 2025  
10:00 - 17:00 UHR

# FEST TAGS FREUDEN

IRIS AUER-MÖSELER · KERAMIK  
CONNY HIERMANN · FLORISTIK  
DOMINIK SCHERZ · DRUCKE  
BIRGIT MÜLLER ARTASSISTANCE PRÄSENTIERT:  
KÜNSTLERIN SONJA MAYR

**STIMMUNGSVOLLE ATMOSPHÄRE  
VOLLER KUNST, KREATIVITÄT UND INSPIRATION**

IN DEN RÄUMLICHKEITEN DER SCHERZ WERBEAGENTUR  
3500 KREMS AN DER DONAU / ROSEGGERSTRASSE 12/4

BESONDERE  
GESCHENK-  
IDEEN FÜR  
WEIHNACHTEN  
& MEHR

AK

# ALTER KLOSTER KELLER

DÜRNSTEIN – WACHAU

RS Gastro GmbH

# CORDON BLEU FESTIVAL

1. Dezember 2025 –  
6. Jänner 2026

# kremsveranstaltungen



Enrique Escorza

26.11.: Lesung mit Musik in der Artothek: Abraham Gragera



IMC FH Krems

28.11.: Info Day am IMC Krems, Campus Krems

**26.11., 18 Uhr**  
**Artists ON AIR**  
 Abraham Gragera  
 und Marwan Abado  
 Artothek Niederösterreich  
 Steiner Landstraße 3  
[www.literaturhausnoe.at](http://www.literaturhausnoe.at)

**26.11., 19 Uhr**  
**Konzert**  
 Moments in Church  
 Dom der Wachau  
[www.hoffnungslichter.at](http://www.hoffnungslichter.at)

**27.11., 19.30 Uhr**  
**Konzert**  
 Kremser Köchelgesellschaft:  
 Schostakowitsch zum 50. Todestag  
 Joseph Haydn & Dmitri  
 Schostakowitsch  
 Kloster Und  
[www.musikinkrems.at](http://www.musikinkrems.at)

**27.11., 20 Uhr**  
**That's Jazz**  
*Bernhard Wiesinger Quintet*  
 Gasthaus Salzstadl, Steiner  
 Donaulände 32  
[www.thatsjazz.at](http://www.thatsjazz.at)

**27.11., 4., 11. & 18.12., 17-19 Uhr**  
**Nachtwächterführung**  
 Treffpunkt: Blumeninsel  
 am Südtiroler Platz  
 Anmeldung: [krems@donau.com](mailto:krems@donau.com)  
 oder 02732/82676  
[www.krems.info](http://www.krems.info)

**27.11., 19 Uhr**  
**Vortrag mit Pete Hämmerle**  
 Friedenseinsatz in Kolumbien  
 Gesundheitszentrum Goldenes  
 Kreuz, Langenloiser Straße 4  
[www.verein-ebi.at](http://www.verein-ebi.at)

**27.11., 19.30 Uhr**  
**Kabarett & Comedy Festival**  
 Manuel Rubey & Simon Schwarz  
 Stadtsaal Krems  
[www.kabarettundcomedyfestival.at](http://www.kabarettundcomedyfestival.at)

**28.11., 18 Uhr**  
**Ausstellungseröffnung**  
 Iris Andraschek  
 Landesgalerie Niederösterreich  
[www.kunstmeile.at](http://www.kunstmeile.at)

**28.11., 19.30 Uhr**  
**Kabarett & Comedy Festival**  
 Cover Girls  
 Haus der Regionen  
[www.kabarettundcomedyfestival.at](http://www.kabarettundcomedyfestival.at)

**28.11., 14 Uhr**  
**IMC Info Day 2025**  
[www.imc.ac.at](http://www.imc.ac.at)

**28.11., 14-19 Uhr**  
**Blutspendemobil**  
 Feuerwehr Krems, Austrasse 33

**28.11., 14.30 Uhr**  
**Vorlesezeit**  
 Jeden Freitag  
 auf der magischen Treppe  
 Stadtbücherei, Körnermarkt 14  
[www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei)

**29.11., 10-13 Uhr**  
**Bücherflohmarkt**  
 Stadtbücherei Krems

**29.11., 11.30 Uhr**  
**Kinderlesung & Workshop**  
 mit Julie Völk  
 Stadtbücherei Krems  
*Näheres Seite 22*

**29.11., 18 Uhr**  
**12. Internationale Budogala**  
 Sporthalle Krems, Strandbadstraße 3  
[www.budogala.at](http://www.budogala.at)

**2.12., 19 Uhr**  
**Vortrag**  
 Philosophie der Menschenrechte  
 Dr. Richard Simsalik (Präsident  
 des LG Krems), Mag. Friedrich  
 Forsthuber (Präsident des LG  
 für Strafsachen Wien) und  
 Dr. Maria Wittmann-Tiwald  
 (Präs. Handelsgericht Wien i.R.)  
 IMC Krems  
[www.vhs-krems.at](http://www.vhs-krems.at)

**2.12., 18 Uhr**  
**Zeitpolster Stammtisch**  
 arte Hotel Krems  
 Dr.-Karl-Dorrek-Straße 23  
[www.zeitpolster.com](http://www.zeitpolster.com)

**5.12., 19 Uhr**  
**Kabarett & Comedy Festival**  
 Science Busters  
 IMC Krems  
[www.kabarettundcomedyfestival.at](http://www.kabarettundcomedyfestival.at)

**5.12., 14.30 Uhr**  
**Vorlesezeit**  
 mit Bürgermeister Peter Molnar  
 Stadtbücherei Krems  
*Näheres Seite 22*

**12.12., 19 Uhr**  
**Filmvorführung: „Israelism“**  
 Gesundheitszentrum Goldenes  
 Kreuz, Langenloiser Straße 4







Iris Andraschek

28.11. Ausstellungseröffnung  
Iris Andraschek, Landesgalerie



Klaus Pichler

29.1.: Elektro Guzzi  
im Kino im Kesselhaus



4.12., 17 Uhr

### Geschichte und Zukunft: Rundgang und Weinverkostung im Dominikanerkloster

Das museumkrems hat sich zwar vor wenigen Tagen in die Winterpause verabschiedet, dennoch gibt es Anfang Dezember noch einmal die Gelegenheit, die Räumlichkeiten im Dominikanerkloster zu besichtigen. Am Donnerstag, 4. Dezember, lädt Bürgermeister Peter Molnar ab 17 Uhr zu einem Rundgang durch Kirche und Kloster. Dabei stehen Geschichte und Zukunft des imposanten Komplexes im Mittelpunkt. Alle Interessierten haben die Möglichkeit, das museumkrems sowie die aktuellen Ausstellungen im Rahmen einer Führung zu besuchen. Das Weingut Stadt Krems lädt zu einer Weinverkostung. Der Eintritt ist frei!

9.1., 17-21.30 Uhr

### Night of Science 2026

BORG Krems, Heinemannstraße 12  
[nightofsciencepr.wixsite.com](http://nightofsciencepr.wixsite.com)

11.1., 10 Uhr

### Schreibworkshop

Schreib mir die Stadt. Ein Parcours aus Raumgefühl und Sprachlust  
ORTE Architekturnetzwerk NÖ  
Steiner Landstraße 3  
[www.orte-noe.at](http://www.orte-noe.at)

15.1., 18 Uhr

### Impulsvortrag

„Sprich mir die Stadt“  
mit Sprachwissenschaftler  
Martin Reisigl  
Kino im Kesselhaus  
Veranstalter: ORTE  
Architekturnetzwerk NÖ  
[www.orte-noe.at](http://www.orte-noe.at)

Weitere Veranstaltungen:

[www.events.krems.at](http://www.events.krems.at)

Alle Angaben ohne Gewähr

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen  
kostenlos online ein:

[www.krems.at/veranstaltungen](http://www.krems.at/veranstaltungen)

Fiore Mio © Polyfilm



## Kino im Kesselhaus

### Filme

26.-30.11.:

Fiore Mio

In die Sonne schauen

Jane Austen und das Chaos  
in meinem Leben

Wie das Leben manchmal spielt

Deliver me from nowhere

Liebe braucht keine Ferien

Kinderkino: Superkräfte  
im Kopf, Meine Welt

### Lesung

Doris Knecht:

„Ja, nein, vielleicht“

23.1., 18 Uhr

### Konzerte

Elektro Guzzi, 29.1., 20 Uhr

Alma, 27.11., 20 Uhr

[www.kinoimkesselhaus.at](http://www.kinoimkesselhaus.at)

# Entdecken, Basteln, Vorlesen

Die Stadtbücherei bietet  
im Advent ein spezielles  
Angebot für Kinder.

Am Samstag, 29. November, kommt Julie Völk um 11.30 Uhr in die Stadtbücherei und lädt Kinder zwischen fünf und neun Jahren zu einer interaktiven Lesung mit spannenden Suchspielen und Geräuschen. Beim anschließenden Bastelworkshop gestalten die Kinder fantasievolle Minihäuser. Am Ende entsteht eine bunte Stadt und jedes Kind darf sein Werk natürlich mit nach Hause nehmen. Der Eintritt ist frei, Anmeldung unter Tel. 02732/801-382 oder E-Mail an: [buecherei@krems.gv.at](mailto:buecherei@krems.gv.at).

## Bürgermeister liest vor

Im Dezember startet die Bücherei außerdem eine neue Veranstaltungsreihe für Kinder. Alle zwei Monate engagieren sich künftig besondere Gäste als Vorlesepat:innen. Den Auftakt macht Bürgermeister Peter Molnar, der am Freitag, 5. Dezember, spannende Geschichten auf der Magischen Treppe präsentiert. Beginn ist um 14.30 Uhr – Eintritt frei!

## Adventkalender

Als besonderes Highlight bietet die Stadtbücherei einen Adventkalender an. An allen geöffneten Tagen im Dezember wird es jeweils fünf verpackte Bücher pro Tag geben (Kinder- und Erwachsenenbücher), die man mitnehmen darf. Ein Buch pro Person pro Tag, wer zuerst da ist, bekommt eines.

Mehr Infos:  
[www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei)

## Buchclub: Das Leben ist gut

Beim nächsten Treffen des Buchclubs von Volkshochschule und Stadtbücherei Krems steht der Roman „Das Leben ist gut“ von Alex Capus im Mittelpunkt. Zum Inhalt: Max betreibt eine kleine Bar. Was diese von allen anderen Bars unterscheidet, ist ein Stierkopf, der über dem Tresen hängt. Max liebt seine Arbeit, kennt die Menschen, die täglich seine Bar besuchen und weiß um ihre Sorgen und Nöte. Als seine Frau Tina eine einjährige Gastprofessur in Paris annimmt, steht Max vor einer neuen Situation ...

Den Abschluss des aktuellen Semesters bildet am 13. Jänner Tanja Maljartschuks „Biografie eines zufälligen Wunders“. Das Buch erzählt



von Lena, die in einer Welt von Willkür und Gewalt heranwächst und sich erfolgreich zur Wehr setzt – mit Witz, Eigensinn und einer gehörigen Portion Mut.

## Termine:

Dienstag, 16. Dezember und  
13. Jänner, jeweils 16 bis 17.30 Uhr  
Stadtbücherei Krems

Leitung Buchclub: Elisabeth Streibel  
Infos & Anmeldung:  
[www.vhs-krems.at](http://www.vhs-krems.at)



## Gruselspaß mit Büchern

Die erste Halloween-Übernachtung in der Stadtbücherei war ein voller Erfolg!

Zahlreiche Kinder erlebten zwischen den Bücherregalen eine Nacht voller Geschichten, Abenteuer und Gruselspaß. Am Morgen wartete noch

ein gemeinsames Frühstück auf die kleinen Gäste. Das Bild zeigt Agnes Taubitz, Ilvy Kappel-Monetti, Leonie Kappel-Monetti, Chiara Röhrer, Florentina Ettenauer, Bernadette Böhmer, Bastian Silberbauer, Fabienne Weber, Pauline Steindl, Emma Ostermann, Maximiliane Badstuber, Mariella Schneider, Paulina Ettenauer, Stelia Redl, Salvatore Redl, die Vorlesepatinnen Margit Klemmer und Lisa Kröbmansberger, Kulturgemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber sowie Büchereileiterin Julia Nicolodi.



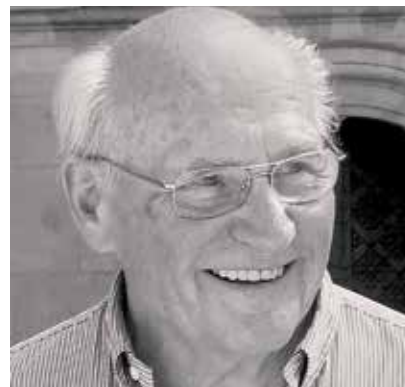
# Erich Grabner Preis geht in die zweite Runde

**Ausschreibung für  
paper unlimited\_2  
startet im Jänner**

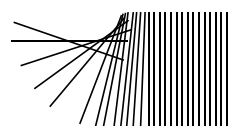
2026 wird der „Erich Grabner Preis für künstlerische Grafik der Stadt Krems“ zum zweiten Mal vergeben. Ab 19. Jänner sind Künstler:innen erneut eingeladen, ihre Arbeiten online einzureichen. Das Preisgeld beträgt diesmal 15.500 Euro, aufgeteilt auf fünf Kategorien. Bei der Ausstellung *paper unlimited\_2* werden die Arbeiten jener 50 Künstler:innen präsentiert, die in die engere Auswahl der Fachjury gekommen sind. Die Eröffnung der Ausstellung und die Preis-

verleihung finden am 3. Juni 2026 im museumkREMS und in der Dominikanerkirche statt.

Bereits die erste Ausschreibung im Jahr 2024 stieß auf große Resonanz: Über 400 Künstler:innen reichten ihre Werke ein. Aus dieser beeindruckenden Vielfalt wählte die Jury 70 herausragende Positionen für die Ausstellung *paper unlimited\_2* im museumkREMS aus. Insgesamt fünf Preise im Gesamtwert von 14.500 Euro – gestiftet von der Stadt Krems, dem Land Niederösterreich, von Freunden der Familie Grabner, dem Rotary Club Krems-Wachau und dem Stift Göttweig – konnten vergeben werden.



privat



**paper  
unlimited.**

ERICH GRABNER PREIS  
FÜR KÜNSTLERISCHE GRAFIK  
DER STADT KREMS.

*Alle Informationen zum Wettbewerb sind ab Ende November 2025 auf der Website des museumkREMS abrufbar: [www.museumkREMS.at/ausstellung/erich-grabner-preis](http://www.museumkREMS.at/ausstellung/erich-grabner-preis)*

*Bei weiteren Fragen zum Wettbewerb wenden Sie sich gerne per E-Mail an: [grabner-preis@krems.gv.at](mailto:grabner-preis@krems.gv.at)*



**MIETEN  
ODER  
KAUFEN**



## Dein Zuhause. Deine Stadt. Krems.

Ob mitten im Zentrum oder in ruhiger Lage - wir haben die passende Wohnung für jede Lebenssituation.

Stöbern Sie online, lassen Sie sich unverbindlich beraten und entdecken Sie Ihr neues Zuhause. Einfach, schnell & stressfrei!



T 02732 833 93 | E [office@gedesag.at](mailto:office@gedesag.at)

**gedesag.at**



1



# Ende gut ...

**Erfolgreicher Abschluss der Fassadenaktion 2024:**  
**Qualitätsvolle Restaurierungen leisten einen**  
**wertvollen Beitrag zum Erhalt des baukulturellen**  
**Erbes und zur Aufwertung des Stadtbilds.**

Die Fassadenaktion ist eine gemeinschaftliche Initiative von Bund, Land Niederösterreich und Stadtgemeinde Krems, bei der Maßnahmen zur Erhaltung und Sanierung von Fassaden denkmalgeschützter oder denkmalwürdiger Gebäude gefördert werden. Der Denkmalschutz ist dabei nicht unbedingt eine Voraussetzung. Auch Gebäude, die in einer ausgewiesenen Schutzzone liegen und eine ortsbildprägende Wirkung haben, können eine Förderung erhalten, wenn die Maßnahmen nach denkmalfachlichen Kriterien ausgeführt werden.

## Kaiser-Friedrich-Straße und Ringstraße

Ein gelungenes Beispiel ist die Fassaden- und Dachsanierung eines Hauses in der Kaiser-Friedrich-Straße, das 1933 von Rudolf Otto Bertschinger errichtet wurde. Im Zuge der Sanierung wurden Fehlstellen im Putz er-

gänzt und die Fassade mit Kalkfarbe gestrichen. Das Projekt wurde durch eine restauratorische Fachberatung begleitet und Musterflächen zur Beurteilung durch das Bundesdenkmalamt und die Baudirektion angelegt. Zudem wurden die Holzkastenfenster gestrichen. Das Dach erhielt eine neue Eindeckung mit naturroten Strangfalzziegeln entsprechend dem Bestand

und die Dachverblechungen wurden erneuert. Ein weiteres Projekt wurde in der Ringstraße bei einem von Architekt Josef Utz geplanten Gebäude aus dem Jahr 1885 realisiert. Für die Reparatur des Daches wurde die bauzeitliche Dachdeckung aus rautenförmigen Betonsteinplatten mit abgerundeten Ecken als Ersatzmaterial nachgefertigt.

## Frauenberggasse und „Haus der vier Jahreszeiten“

In der Frauenberggasse wurden die Fassaden- und Fenstersanierung und die Dachneudeckung eines Wohngebäudes mit zum Stadtgraben hin orientierten Turm gefördert. Bei einem

**b&o**  
 beratungs- & optimierungs KG

**Ihre unabhängigen  
 Versicherungsmakler!**

Austraße 45, 3512 Mautern  
 Hauptstraße 1a, 3620 Spitz  
 Tel.: +43 2713 20210

**Thomas Murth Martin**

+43 664 914 411 3

thomas.murth@beratung-optimierung.at

+43 664 470 504 3

martin.murth@beratung-optimierung.at

[www.murth-versicherung.at](http://www.murth-versicherung.at)

**Wir machen Versicherung verständlich,  
 denn Versichern heißt vertrauen!**





2

**1 & 2** Sanierungen bei einem 1933 errichteten Haus in der Kaiser-Friedrich-Straße und einem Gebäude in der Ringstraße aus dem Jahr 1885.

**3** Das bei einem Absturz beschädigte Original der Steinfigur „Frühling“ wird künftig im geschützten Innenbereich aufbewahrt. An der Fassade am Körnermarkt befindet sich nun eine Nachbildung.

**4** Am Hohen Markt wurde durch einen Neuanstrich mit Sumpfkalkfarbe das gepflegte Erscheinungsbild einer Fassade wiederhergestellt.



3



4

weiteren Gebäude am Hohen Markt konnte durch die Putzinstandsetzung und einen Neuanstrich mit Sumpfkalkfarbe das gepflegte Erscheinungsbild der Fassade wiederhergestellt werden.

Ein besonderes Detail betraf das „Haus der vier Jahreszeiten“ am Körnermarkt mit der Restaurierung der beim Absturz beschädigten

Steinfigur „Frühling“ samt Konsole. An ihrer ursprünglichen Stelle an der Fassade befindet sich nun eine Nachbildung, während das Original künftig im geschützten Innenbereich aufbewahrt wird, um es vor Witterungseinwirkungen zu schützen.

*Ein Beitrag von  
Johanna Albrecht-Steiner,  
Bundesdenkmalamt*



**Räderwechsel. Wir machen Ihren MAXUS fit für den Winter.**

Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie Ihre Räder von unseren Service-Experten umstecken und auf Wunsch auch gleich einlagern. **Wir freuen uns auf Sie!**





[www.maxus-motors.at](http://www.maxus-motors.at)

Symbolabbildung. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Alle Details bei Ihrem MAXUS-Partner.



Gewerbestraße 12  
3494 Stratzdorf  
Telefon 02732 / 83 501-249

**auto-auer.at**

# kremstelegramm



## **1 Kindergarten Gneixendorf: Neuer Außenbereich eröffnet**

Der Kindergarten Gneixendorf freut sich über einen neugestalteten Außenbereich. Dieser wurde im Rahmen der Erweiterung des Gebäudes um eine dritte Gruppe geschaffen und im Oktober feierlich eröffnet. Neben neuen Spielgeräten wurden zahlreiche Bäume und Sträucher gepflanzt, die dem Garten künftig Schatten, Farben und Leben schenken. Gartenbauer Arno Kastner hat den Garten mit viel Liebe zum Detail gestaltet. Einige der Bäume wurden von Firmen gesponsert, die am Projekt beteiligt waren: Architekt Martin Wagensonner (*Yes we plan!*), Elektro Stradinger, Katzbeck Fenster und Türen, Kugler Bad, Heizung und Umwelttechnik, Baufirma Schubrig sowie die Kremser Bank und Sparkassen AG.

## **2 Kindergarten Weinzierl: Rohbau steht bereits**

Die Bauarbeiten für den neuen Kindergarten Weinzierl schreiten zügig voran – am 24. Oktober konnte die Dachgleiche gefeiert werden. Das ebenerdige und barrierefrei gestaltete Gebäude bietet künftig Platz für sechs Gruppen. Die L-förmige Anordnung schafft einen geschützten Bereich mit großem Garten. Errichtet wird der neue Kindergarten von der Kremser Immobiliengesellschaft m.b.H. & Co KG. Die Umsetzung erfolgt durch die Leyrer + Graf Baugesellschaft m.b.H. als Totalunternehmer, die mit der Planung die architektur krammer gmbh aus Krems beauftragt hat. Die Fertigstellung ist für Ende August 2026 vorgesehen und die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 5,1 Millionen Euro (inklusive Einrichtung).

## **3 „Zeitgeschichte-Werkstatt“ im museumkrets eröffnet**

Zahlreiche Besucher:innen fanden sich am 3. November im museumkrets ein, um die Eröffnung der neuen „Zeitgeschichte-Werkstatt“ zu erleben. Die Ausstellung beleuchtet die Aspekte der Stadtgeschichte der vergangenen 150 Jahre und versteht sich als offenes Projekt, das laufend ergänzt und weiterentwickelt wird. In vier Themenbereichen führt die Ausstellung von den gesellschaftspolitischen Umbrüchen des 19. Jahrhunderts über die Geschichte der jüdischen Gemeinde Krems, die NS-Zeit mit Verfolgung und Widerstand bis hin zu Fragen der Erinnerungskultur und Demokratiearbeit in der Gegenwart. Das museumkrets hat sich im November in die Winterpause verabschiedet und öffnet wieder am 13. März.





#### **4 Lichtfest 2025: Innenstadt als Bühne**

Im November wurde die Kremser Altstadt elf Tage lang zur Bühne für Licht- und Medienkunst – Künstler:innen nutzen beim *Lichtfest* den Stadtraum als Leinwand. Geboten wurden multimediale Projektionskunst am Steinertor von *lightlayer* sowie eine mit von Kremser:innen gesammelte Nachttischlampen konstruierte Installation in der Ursulakapelle von Anne Glassner. In der Neutaugasse wurde ein interaktiv zu bespielender Solar-Synthesizer von Klaus Dieterstorfer präsentiert. Auch in den City Lights im Kremser Stadtgebiet wurde Lichtkunst gezeigt.

#### **5 Zeitgeschichte-Förderpreis für zwei HLF-Schülerinnen**

Die Stadt Krems hat den diesjährigen Zeitgeschichte-Förderpreis an die ehe-



maligen HLF-Schülerinnen Meryem Schrammel und Sophie Knapp verliehen. Ausgezeichnet wurde ihre Diplomarbeit, in der sie die Rolle von Krems als Gauhauptstadt im Nationalsozialismus und die heutige Aufarbeitung dieser Vergangenheit beleuchten. Bürgermeister Peter Molnar und Kulturstadtleiter Gregor Kremser würdigten die hohe Qualität der Recherche und das Engagement der jungen Autorinnen.

#### **6 Gedenkfeier für die Opfer der beiden Weltkriege**

Mit einer feierlichen Zeremonie beim Sappeurdenkmal und bei der Frauenbergkirche gedachte die Stadt Krems gemeinsam mit der 3. Jägerbrigade der Opfer beider Weltkriege. „Denkmäler wie die Frauenbergkirche sind nicht nur Orte des Erinnerns, sondern Mahnmale gegen Spaltung, Hass und Gewalt. Wir wollen nie wieder Leid, Ausgrenzung oder Krieg – sondern Frieden, Zusammenhalt und Menschlichkeit“, betonte Bürgermeister Peter Molnar in seiner Ansprache. An der Gedenkfeier nahmen Vertreter:innen aus Politik, Kameradschaftsbund und Hesserbund Krems, der Polizei sowie des Bundesheeres teil.

#### **7 Barrierefreiheit: Stadt Krems ausgezeichnet**

Die Stadt Krems wurde vom BfW Niederösterreich mit dem Preis „Vorbild Barrierefreiheit 2025“ ausgezeichnet. Damit würdigt das Land Niederösterreich das anhaltende Engagement der Stadt, Barrieren konsequent abzubauen, Bewusstsein zu schaffen und Inklusion in allen Lebensbereichen aktiv zu fördern. In der Kategorie „Arbeit und Integration“ überzeugten der Behindertenbeirat der Stadt Krems und die Stadtverwaltung mit der Workshopreihe „Sensibilisierung von Menschen mit Behinderungen, Barrierefreiheit und Inklusion am Arbeitsplatz“. Mehr als 160 Mitarbeiter:innen aus allen Bereichen wurden dabei unter anderem im Umgang mit Menschen mit Behinderungen im Parteienverkehr geschult. In der Kategorie „Freizeit und Sport“ wurde der Kremser Inklusionssporttag ausgezeichnet.

#### **8 Primärversorgungseinheit in Krems geplant**

In Krems soll eine neue Primärversorgungseinheit (PVE) entstehen. Interessierte Ärzt:innen konnten sich dafür bis Mitte November bewerben. „Durch die sehr guten gemeinsamen Vorbereitungsarbeiten mit der Stadt Krems ist es sehr rasch zu diesem Beschluss gekommen“, berichtet ÖGK-Landesstellenleiter Stellvertreter Günter Steindl. Eine PVE besteht aus mindestens drei Allgemeinmediziner:innen und weiteren Gesundheits- und Sozialberufen. Durch längere Öffnungszeiten von mindestens 50 Stunden pro Woche soll eine bessere Versorgung für die Bevölkerung gewährleistet werden. PVE-Ordinationen in Niederösterreich sind an Wochentagen jeweils zwölf Stunden (in der Regel von 7 bis 19 Uhr) erreichbar.

**Ausführliche Informationen sowie viele weitere aktuelle Nachrichten lesen Sie auf [www.krems.at](http://www.krems.at)**

# kremsmeinung



## Die Pläne werden konkreter – aber nicht besser

Die Planung für den Umbau der Dominikanerkirche schreitet voran. Neben dem Ausbau der WC-Anlagen und den Garderoben, wird vor allem in den Keller investiert. 3,5 Millionen Euro Steuergeld

für eine Innenstadt-Disko im Kirchen-keller inkl. Fluchtwegen, Aufgang und einen „Kobel“ für den Eingang zwischen Kirche und Schlüsselamt. *Keine* Überdachung des Innenhofs, weil denkmalgeschützt; *kein* Gastrobe-reich, weil kein Platz; *keine* Parkplätze für die 600 bis 1000 geplanten Gäste. Zu- und Abfahrt zu Veranstaltungen

erfolgt durch Schmelzgasse und Stei-  
nertor. Von der unzumutbaren Aku-  
stik im Kirchenschiff („Ballsaal“) und  
den Sicherheitsfragen für die kostbaren  
Museumsstücke ganz zu schweigen. Es  
wird ein reines Millionengrab an Steu-  
ergeld ohne funktionierendes Konzept.  
**Mag. Susanne Rosenkranz**  
Gemeinderätin (FPÖ)



## Transparenz und Politik

Im Gemeinderat wurde der Antrag von KLS und Neos, man möge ge-  
meinsam einen Verhaltenskodex für  
Stadtpolitiker erarbeiten, abgelehnt.  
Argumentiert wurde, schon immer  
hätten Gemeinderatsmitglieder ge-

wusst, wie man sich gesetzeskon-  
form verhält. Dabei wurde kurz zu-  
vor das Kontrollamt mit der Prüfung  
der Juryentscheidung des Start-Up-  
Wettbewerbs auf Übereinstimmung  
mit den beschlossenen Regelungen  
beauftragt. Städte wie Linz, Graz,  
Bad Vöslau oder Vösendorf etc. ha-  
ben einen solchen Verhaltenskodex.

Prozesse gegen Politiker erschüttern  
gerade die Integrität der Politik. Wir  
hoffen, dass nach vielen „sauberen“  
Jahren keine Freunderlwirtschaft  
etc. wieder in unsere Stadtpolitik  
zurückkehren! Schöne Feiertage und  
ein gesundes Jahr 2026 wünscht  
**Mag. Wolfgang Mahrer**  
Gemeinderat (KLS)



## Budget 2026

In der Dezember-Sit-  
zung des Gemeinde-  
rates wird das Budget  
für das kommende Jahr beschlossen.  
Auch 2026 kann Krems einen aus-  
geglichenen Voranschlag vorlegen.  
Während viele Gemeinden mit Fi-  
nanzproblemen kämpfen, gelingt es

Krems seit Jahren Schulden abzu-  
bauen. Dazu tragen vor allem die im  
Vergleich hohen Kommunalsteuer-  
Einnahmen von rund 19 Millionen  
Euro und die Bundesertragsanteile  
von etwa 39 Millionen Euro bei.  
Diese bilden das stabile Fundament  
der Stadt. In wirtschaftlich heraus-  
fordernden Zeiten ist jedoch beson-

dere Umsicht nötig. Projekte wie  
ein Veranstaltungszentrum sollen  
mit Bedacht, überparteilich und im  
Sinne der Bevölkerung umgesetzt  
werden.

**Robert Simlinger**  
Gemeinderat (NEOS)



## Schulstandort Mitterau muss erhalten bleiben

Die mögliche Schlie-  
ßung der privaten Volksschule und  
des Kindergartens der KPH in der  
Mitterau sorgt bei vielen Eltern, Kin-  
dern und Lehrkräften für große Ver-  
unsicherung. Grund dafür sind Ge-

rüchte über den geplanten Verkauf  
des Areals, auf dem sich die Einrich-  
tungen derzeit befinden. Auch wenn  
die Stadt Krems nicht Betreiberin  
ist, dürfen wir hier nicht einfach  
zuschauen. Der Bildungsstandort  
Mitterau muss bleiben! Die Stadt  
sollte rasch Lösungen mit der Kirche  
ausarbeiten, um Eltern, Kindern und

Lehrpersonal Sicherheit zu geben.  
Gleichzeitig gilt es zu prüfen, ob ge-  
eignete alternative Gebäude zur Ver-  
fügung stehen, um den Betrieb lang-  
fristig abzusichern. Bildung braucht  
Zukunft – auch in der Mitterau.

**Markus Schwarz**  
Gemeinderat (Grüne)



## Geschätzte Kremser:innen,

die Dominikanerkir-  
che Krems steht im  
Zentrum einer anhaltenden politi-  
schen Kontroverse über ihre zukünf-  
tige Nutzung. Während Kulturiniti-  
ativen und Teile der Stadtregierung  
das historische Bauwerk als leben-

digen Ort für zeitgenössische Kunst,  
Konzerte und öffentliche Veran-  
staltungen erhalten wollen, fordern  
konservative Gruppen und Denk-  
malschützer eine stärkere Rückbe-  
sinnung auf die sakrale und histo-  
rische Bedeutung des Gebäudes.  
Streitpunkte sind vor allem Finan-  
zierung, denkmalgerechte Erhaltung

und der Umgang mit dem religiösen  
Erbe in einem profanierten Kirchen-  
raum. Die Debatte spiegelt größere  
Fragen wider: Wie soll Krems mit  
seinem kulturellen Erbe umgehen –  
als Museum, Begegnungsraum oder  
spirituelles Denkmal?

**Jochen Haslinger**  
Gemeinderat (MFG)





### Dominikanerkirche ist die günstigste Variante

Das Architekturbüro *hochform* hat dem Gemeinderat seine Machbarkeitsstudie zum Ausbau der Dominikanerkirche vorgestellt. Bei den Kosten gilt es zu unterscheiden. Die Stadt Krems hat die gesetzliche

Verpflichtung, Barrierefreiheit im Museum herzustellen und das denkmalgeschützte Gebäude zu erhalten. Von den geschätzten Gesamtkosten in Höhe von sechs Millionen Euro entfallen 2,5 Euro rein auf Instandhaltungsmaßnahmen – diese Arbeiten müssten ohnehin erledigt werden. Das Veranstaltungszentrum kostet

uns somit lediglich 3,5 Millionen Euro. Damit stellt die Adaption der Dominikanerkirche die mit Abstand kostengünstigste Variante dar. Denn der Neubau eines Veranstaltungszentrums für 1.000 Personen käme auf mindestens 25 Millionen Euro.

**Dominic Heinz**

Gemeinderat (parteionabhängig)



### Neuer Grünschnitt-Sammelplatz für Egelsee

Der Grünschnitt-Container in Egelsee ist oft schon wenige Stunden nach der Entleerung wegen nicht zerkleinerter Bäume und Sträucher wieder übertoll. 2021 begann ich, mich für einen neuen nahen Sammel-

platz für sperrige Grünabfälle einzusetzen. Jetzt wird dieser Wunsch Wirklichkeit. Am Rande des Parkplatzes am Neuberg werden demnächst große Sammelboxen errichtet. In diese kann man auch mit größeren Anhängern hineinfahren und dann das Grüngut einfach abkippen. Zum Abholen wird es mit Ladekränen auf einen LKW

gehoben und weggefahren. Damit findet die „Blockade“ des verbleibenden Grünschnittcontainers durch Bäume ein Ende. Schon zur Christbaument-sorgung wird dies spürbare Erleichterung bringen. Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht

**Andreas Ettenauer**

Gemeinderat (parteionabhängig)



**Der neue Transporter bereits  
ab € 27.900,- netto<sup>3</sup>, ab € 33.480,- brutto<sup>4</sup>  
Jetzt auch als Pritschenwagen bestellbar**

1 Erhalten Sie serienmäßig eine um 3 Jahre verlängerte Garantie im Anschluss an die 2-jährige Herstellergarantie, bei einer maximalen Gesamtleistung von 250.000 km beim neuen Transporter (je nachdem, welches Ereignis als Erstes eintritt). Über die weiteren Einzelheiten zur Garantie informiert Sie Ihr Volkswagen Nutzfahrzeuge Partner. Bei Aus- und Aufbauten nur gültig für werksseitigen Lieferumfang. 2 Per 01.07.2025 gilt für Kastenwagen und Pritschenwagen (Klasse N1) eine NoVA-Befreiung. 3 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis exkl. MwSt. 4 Unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreis inkl. MwSt. Angebot nicht mit dem Unternehmerbonus und der „Porsche Bank Öl-Service inkl.“ Aktion kombinierbar. Kraftstoffverbrauch: 7,1 – 9,7 l/100 km. Stromverbrauch: 22 – 30,1 kWh/100 km. CO<sub>2</sub>-Emission 0 – 254 g/km. Symbolfoto. Stand 08/2025.



Nutzfahrzeuge

**Birngruber**  
Krems • Tulln • Langenlois

3500 Krems, Gewerbeparkstraße 26, Tel: 02732 891  
krems@birngruber.at  
3550 Langenlois, Wiener Straße 50, Tel: 02734 2414  
langenlois@birngruber.at  
www.birngruber.at

# kremsgemeinderat

## 33. öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 22. Oktober

### Wirtschaftsförderung: Ab sofort gibt es eine Ansiedelungsprämie

Der Gemeinderat hat eine überarbeitete Fassung der Wirtschaftsförderungsrichtlinie beschlossen, die seit 1. November gilt. Neben der bestehenden Arbeitsplatz- und Struktur-Förderung gibt es nun auch eine Ansiedelungsprämie. Neugegründete Unternehmen aus den Sparten Handel, Gewerbe und Gastronomie, die sich im historischen Kremser oder Steiner Stadtkern bzw. in den lokalen Zentren der übrigen Kremser Ortsteile ansiedeln, erhalten eine Förderung von bis zu 2.000 Euro. Mit Stimmenmehrheit angenommen. Einstimmig sprach sich das Gremium zudem dafür aus, dass der zuständige Stadtrat einmal im Jahr den Gemeinderat über die gewährten Wirtschaftsförderungen informieren muss. Berichterstatter: Vizebürgermeister Florian Kamleitner

### Kontrollamt soll Start-up- Wettbewerb überprüfen

Per Dringlichkeitsantrag beauftragte der Gemeinderat das städtische Kontrollamt mit der Prüfung der am 29. Jänner 2025 beschlossenen Wirtschaftsförderung für den Start-up-Wettbewerb des Kremser Stadtmarketings in der Unteren Landstraße. Das Kontrollamt soll hier die rechtskonforme Abwicklung der Förderung sowie die zweckmäßige Verwendung der Auszahlung und Einhaltung der beschlossenen Wettbewerbskriterien durch das Stadtmarketing prüfen. Einstimmig angenommen. Antragsteller: FPÖ-Fraktion

### Bewerbung als „Pionierstadt“ im Bereich Klimaneutralität

Der Gemeinderat unterstützt die Bewerbung der Stadt bei der „Mission Klimaneutrale Stadt – Pionierstadt 2025“ des Forschungsförderungsfonds (FFG). Das Programm begleitet Kleinstädte drei Jahre lang bei der Implementierung ihrer Klimaneutralitätsfahrpläne. Bei erfolgreicher Bewerbung erhält die Stadt Krems eine finanzielle Unterstützung von

500.000 Euro. Einstimmig angenommen. Berichterstatter: Bürgermeister Peter Molnar

### Empfehlungen des Historiker:innenbeirats

Der Gemeinderat befasste sich mit dem Bericht über die jüngste Sitzung des Historiker:innenbeirats. Dieser empfiehlt, die Dr.-Max-Thorwesten-Straße in Egelsee mit einer erläuternden Zusatztafel zu versehen – Thorwesten war während der NS-Zeit Bürgermeister von Krems. Weiters empfiehlt das Gremium, eine Namensliste der Opfer des Bombenangriffs vom 2. April 1945 in Krems am Kremser Friedhof sichtbar zu machen. Zur Erstellung der Liste sollen verschiedene Rechercheergebnisse zusammengeführt werden. Einstimmig zur Kenntnis genommen. Berichterstatterin: Kulturgemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber

### Subvention für Köchel Gesellschaft

Der „Ludwig Ritter von Köchel Gesellschaft“ gewährt der Gemeinderat eine Subvention von 21.000 Euro für das Jahr 2026. Das Geld dient der Finanzierung des bereits bewährten Konzertprogramms. Einstimmig angenommen. Berichterstatterin: Kulturgemeinderätin Elisabeth Kreuzhuber

### Tarifordnung für Stadtbus- Werbung beschlossen

Die Stadt Krems hat die Möglichkeit, Werbeflächen auf den Heckscheiben der Stadtbusse anzubieten. Hier brachte der Gemeinderat eine entsprechende Tarifordnung auf den Weg. Einstimmig angenommen. Berichterstatterin: Stadträtin Alexandra Ambrosch

### Neue Nebengebührenordnung für Gemeindebedienstete

Die Mandatar:innen votierten für eine Neufassung der Nebengebührenordnung für jene Bedienstete, die



**kremstadtbus**

## Adventaktion

mit dem Stadtbus GRATIS  
zum Weihnachts-Shopping!

an den Einkaufssamstagen im Advent  
am 24. und 31. Dezember

Details auf:  
[www.krems.at/stadtbus](http://www.krems.at/stadtbus)



unter das NÖ Gemeindebedienstetengesetz fallen. Diese trat am 1. November in Kraft. Einstimmig angenommen. Berichtstersterin: Vizebürgermeisterin Eva Hollerer

### **Parkraumbewirtschaftung: Prüfbericht abgesegnet**

Kontrollamtsleiter Klaus Bauer präsentierte dem Gemeinderat seinen Bericht über die Gebarungsprüfung der Parkraumbewirtschaftung. Einstimmig zur Kenntnis genommen. Antragsteller: Gemeinderat Wolfgang Mahrer

*Die nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden am Dienstag, 16. Dezember (17 Uhr) und am Mittwoch, 28. Jänner (18 Uhr) im Rathaus Stein statt.  
Livestream: [www.krems.at/gemeinderatlive](http://www.krems.at/gemeinderatlive)*

### **Dominikanerkirche: Bürgerbefragung abgelehnt**

Der Gemeinderat lehnte eine Bürgerbefragung zum geplanten Ausbau der Dominikanerkirche zu einem multifunktionalen Veranstaltungszentrum mehrheitlich ab. Vizebürgermeister Florian Kamleitner hatte einen entsprechenden Initiativantrag eingebracht, nachdem insgesamt 273 Bürger:innen (davon 265 Wahlberechtigte) mit ihrer Unterschrift eine entsprechende Befragung eingefordert hatten. Vertreter:innen mehrerer Fraktionen bewerteten die beabsichtigte (und aus rechtlichen Gründen nicht abänderbare) Fragestellung als nicht objektiv. Sie lautete: „Soll die Dominikanerkirche zur Eventlocation für Großveranstaltungen (z.B. Popkonzerte) mitten im innerstädtischen Wohngebiet ausgebaut werden, obwohl für derartige Zwecke bereits ein Betriebsansiedlungsprozess eines Hotels mit Veranstaltungskapazitäten am Areal der Österreichhallen gestartet wurde?“



### **Klaus Bergmaier übernimmt SPÖ-Mandat von Michael Fertl**

Bürgermeister Peter Molnar hat Klaus Bergmaier als neuen Gemeinderat für die SPÖ angelobt. Er folgt auf Michael Fertl, der sein Amt aufgrund eines bevorstehenden Wohnortwechsels niedergelegt hat. Klaus Bergmaier gehörte in der Vergangenheit bereits zwölf Jahre dem Gemeinderat an (1998 bis 2000 und 2012 bis 2022). Nach beruflichen Stationen im Sozial- und Bildungsbereich ist er seit 16 Jahren als selbstständiger Berufsmusiker tätig und unterrichtet auch an den Musikschulen Krems und Herzogenburg. Darüber hinaus engagiert sich der 54-Jährige in mehreren Elternvereinen sowie als Obmann der Galerie *Kultur Mitte*.

**NEU!**

**EINFACH GUT.  
EINFACH GÜNSTIG.  
EINFACH LEAP.**



Der neue vollelektrische B10 jetzt ab

**29.900 €\***

oder ab  
169 €/Monat

**8 JAHRE**  
Batterie-Garantie\*\*

[www.leapmotor.net/at](http://www.leapmotor.net/at)

\* Unverbindl. empf. Verkaufspreis. Berechnungsbeispiel und Details zum Restwertleasingangebot für Verbraucher gemäß 81 unter [leapmotor.net/at/B10](http://leapmotor.net/at/B10). Kaufpreis 29.900 €. Eigenleistung 8.970 €. Laufzeit 48 Monate; Sollzinssatz fix 3,99%; monatliches Leasingentgelt 169 €. Gesamtleasingbetrag 20.950 €. Effektivzinssatz 4,09 %. Kilometerleistung 7500 km pro Jahr; Restwert 15.581 €. einmalige Bearbeitungsgebühr 0 €, einmalige Rechtsgeschäftsgebühr 150,54 €. Gesamtbetrag 23.843 €. Mindestvertragsdauer 36 Monate. Neuwagenangebot von Stellantis Bank SA Niederlassung Österreich. Gültig bis auf Widerruf. Alle Beträge verstehen sich inkl. USt. Preisänderungen, Irrtümer und Satzfehler vorbehalten. Symbolfoto. Reichweite bis zu 435 km. Energieverbrauch kombiniert bis zu 16,6 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission: 0g/100 km. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen von den Angaben abweichen. \*\* Diese Garantie auf die Antriebsbatterie gilt für 8 Jahre ab Erstzulassung oder 160.000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Eine Reduzierung der Leistungseigenschaften der Batterie von bis zu 20 % innerhalb dieser Garantiedauer liegt im Toleranzbereich der üblichen Abnutzung. Die angegebenen Leistungs-, Größen- u. Gewichtsangaben können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.

**LEAPMOTOR**  
A LEAP FORWARD

**centro**  
automobile

**3500 Krems an der Donau**  
Gewerbeparkstraße 25  
T: 02732/86 55 50

[www.centro.at](http://www.centro.at)

# kremssservice

## Öffnungszeiten städtischer Betriebe

*Hallenbad und Sauna:*

Di bis Fr 9-21 Uhr, Sa, So  
und Feiertag 9-20 Uhr;  
[www.badearena.at](http://www.badearena.at)

*Kunsteisbahn:*

täglich geöffnet von 9-17 Uhr,  
Fr 17.30-20 Uhr Eisdisco

*Bücherei:* Di 10-18 Uhr, Mi 10-16 Uhr,  
Do 10-18 Uhr, Fr 10-16 Uhr,  
Sa 10-13 Uhr

[www.krems.at/buecherei](http://www.krems.at/buecherei)

*museumkrems:* Pause bis 12. März

## Ärztendienst

Der Ärztenotdienst der NÖ Ärztekammer ist von Mo bis Fr von 19 bis 7 Uhr und am Wochenende von 8 bis 14 Uhr unter Tel. 141 erreichbar. Die diensthabende Wochenend-

Ordnung ist jeweils von 9 bis 11 Uhr besetzt. [www.arztnoe.at](http://www.arztnoe.at), [www.141.at](http://www.141.at)

Zahnärztlicher Notdienst der NÖ Zahnärztekammer (Samstag, Sonntag und Feiertage, 9-13 Uhr): Telefon: 141, <http://noe.zahnaerztekammer.at>  
Apothekennotdienst: [www.apo24.at](http://www.apo24.at)

## Krankentransporte

Das Rote Kreuz bietet rund um die Uhr die Möglichkeit, Krankentransporte bei der Rettungsleitung anzumelden: Tel. 14844 ohne Vorwahl aus ganz Niederösterreich.

## Beratung für Menschen mit Behinderungen

Christoph Stricker, Behindertenbeauftragter der Stadt Krems. Terminvereinbarung: [bebe@krems.gv.at](mailto:bebe@krems.gv.at) oder 02732/801-899.

Rat und Hilfe im Internet:  
[www.krems.at/behinderung](http://www.krems.at/behinderung).

Mehr Informationen auf:  
[www.facebook.com/bebeKrems](http://www.facebook.com/bebeKrems)

## Partner- und Familienberatung

Die Partner- und Familienberatung des Hilfswerks NÖ bietet in Zusammenarbeit mit dem Familienministerium und dem Landesgericht Krems Beratung und Aussprache bei Scheidung oder Trennung. Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat, Landesgericht Krems, 1. Stock, 9-11 Uhr. Anmeldung: Tel. 05 / 924 973 810.

## Blinde und Sehschwache

Die Bezirksgruppe der Hilfsgemeinschaft der Blinden und Sehschwachen Österreichs bietet Rat und Hilfe am Freitag, 12. Dezember und 9. Jänner 2026 ab 13.30 Uhr, Hofbräu am Steinertor, Südtirolerplatz 2. Infos: 0664/559 13 09 oder 0676/462 54 55.

## Demenz-Service NÖ

Infos und Beratung: NÖ Demenz-Hotline 0800 700 300 (Mo-Fr 8-16 Uhr), [www.demenzservicenoe.at](http://www.demenzservicenoe.at),



### IHR VERLÄSSLICHER PARTNER FÜR

- ✓ Entsorgung und Verwertung sämtlicher Abfälle und Problemstoffe
- ✓ Mulden- und Containerdienst
- ✓ Evententsorgung
- ✓ Erden und Komposte
- ✓ Baustoffrecycling

☎ 059 444 | [www.brantner.com](http://www.brantner.com)



## NIGHT OF SCIENCE

**BORG Krems**  
**Freitag, 09.01.2026**  
17:00 bis 21:30 Uhr







anonyme persönliche Beratung durch Expert:innen ohne vorherige Terminvereinbarung: 19. Dezember, 9 bis 11 Uhr, im Servicecenter der ÖGK Krems, Dr-Josef-Maria-Eder-Gasse 3.

### Hilfe bei Gewalt gegen Frauen

Frauenhelpline gegen Gewalt  
0800 222 555 (rund um die Uhr),  
NÖ Frauentelefon 0800 800 810 oder  
[www.frauenberatung-noe.at](http://www.frauenberatung-noe.at) bzw.  
[www.gewaltschutzzentrum.at](http://www.gewaltschutzzentrum.at)

### Pensionssprechstunden

Die ÖGK bietet in Zusammenarbeit mit der Pensionsversicherungsanstalt Beratungen. Telefonische Vereinbarung unter 050303/32170.

### Lichtservice

EVN Internetportal für Störungsmeldungen der Straßenbeleuchtung:  
[www.evn.at](http://www.evn.at) oder Tel. 02732/82915.

### Wasserwerte

[www.krems.at/wasserqualitaet](http://www.krems.at/wasserqualitaet)

## Standesamt / Jubilare

### Geburten

Fin Eisengschirr, 25.9.; Johannes Rusin, 2.10.; Kleo Streibel, 5.10.; Nelio Griessler, 4.10.; Ilyas Tataru, 6.10.; Matheo Höllmüller, 12.10.; Nico Franz Judmann, 22.10., David Uchechukwu Ibeh, 22.10.; Charlotte Dennl, 23.10.; Olivia Liora Schreiber, 27.10.

### Hochzeiten

Eva Wallechner und Otto Kaurzim, 11.10.; Mariia Gennadijevna Vasilkova und Gottfried Halbwidl, 30.10.

### Sterbefälle

Gerda Riedinger (1939), 3.10.; Bruno Hofer (1936), 3.10.; Rosa Janko (1935), 3.10.; Leonore Mayer (1943), 3.10.; Elsa Kronister (1934), 5.10.; Hilda Stöger (1929), 6.10.; Christine Klein (1939), 6.10.; Josef Polt (1937), 8.10.; Gertrude Rameis (1927), 9.10.; Emma Stierschneider (1941), 9.10., Annemarie Titz (1947), 10.10.; Thomas Stöberl

(1970), 11.10.; Hermine Zeillerbauer (1956), 11.10.; Gerta Scheel (1935), 10.10.; Ingeborg Seidl (1931), 12.10.; Karl Sonnleitner (1954), 13.10.; Manfred Hirschfeld (1949), 16.10.; Ingrid Steininger (1956) 20.10.; Alfred Elsigan (1940), 21.10.; Maria Dietz (1939), 25.10.; Michael Wilfert (1965), 25.10.; Erwin Eichenseder (1936), 27.10.; Hildegard Laubenstein (1926), 27.10.; Maria Pichler (1928), 28.10.; Gerlinde Kitzler (1944), 29.10.; Hermine Wallechner (1933), 29.10.

**103. Geburtstag:** Bertha Pittner

**100. Geburtstag:** Herta Fischer, Liane Röthig

**95. Geburtstag:** Herbert Klett, Elfriede Schiller, Elise Worell

**90. Geburtstag:** Pauline Kalchhauser, Margarete Leuthner, Engelbert Seifert, Leopoldine Steininger, Eva Maria Walcher

## Sorgen Sie vor im Bereich Dachsanierung und Energiesparmaßnahmen.

Beim Sanieren fängt man bekanntlich immer von oben an. Um einen optimalen Ablauf der Kosten sowie der Maßnahmen zu gewährleisten, bieten wir Ihnen einen kostenlosen Erstberatungstermin an.

Ein wesentlicher Vorteil ist die thermische Hülle. Der größte Anteil des Energieverlusts hängt mit der obersten Decke bzw. Dachhaut zusammen, bei diesem Heizenergieverbrauch kann bis zu 20% eingespart werden.

Im Zusammenhang mit Dachsanierung und PV-Anlage sind Sie mit einem In-Dach-System von Swisspearl, das sowohl optisch als auch technisch überzeugt, auf dem aktuellen Stand der Technik.

**Kinastberger Dach/Holz/Bau GmbH – Ihr Partner für Dämmung, Dach und Sanierung.**

**Tondach**



**STEICO flex**  
Die Klimadämmung

**Span.co**  
Speichert.co

Natürlich dämmen mit Holzfaser



SETZT NOCH EINS DRAUF  
**KINASTBERGER**  
DACH | HOLZ | BAU GMBH



Hafenstraße 57  
3500 Krems  
02732/716 06

[office@kinastberger.at](mailto:office@kinastberger.at)  
[www.kinastberger.at](http://www.kinastberger.at)

# kremsservice

**80. Geburtstag:** Manfred Braun,  
Herwig Fröch, Christine Gerlach,  
Brigitte Gingembre, Edeltraud  
Gittenberger, Lisbeth Hiller,  
Irén Lénárd, Sergei Litvinov,  
Johann Maierhofer, Renate Rothaler,  
Walter Stöger, Leopoldine Topf,  
Kurt Vesely-Tautermann,  
Eva Maria Wagner

## Gnadenhochzeit

Josefa und Leopold Kalteis

## Steinerne Hochzeit

Friederike und Ewald Pokorny

## Eiserne Hochzeit

Gertrude und Franz Stummer

## Diamantene Hochzeit

Anna und Reinhold Prohaska

## Goldene Hochzeit

Hildegard und Heinz Gaßner,  
Karl und Elisabeth Rinner

## Heurige

**Familie Toifl-Schindele**  
bis 27. November  
Egelsee, Im Alauntal 10  
02732/83663

**Weingut Tanzer**  
bis 29. November  
Thallerner Hauptstraße 1  
02739/2208

**Bernhard Jedlicka**  
bis 30. November  
In der Leithen, Keller  
Frechaulucke  
0664/1516405

**Familie Bauer**  
bis 30. November  
Limbergstraße 117  
0664/4139605

**Familie Fock**  
28. November  
bis 14. Dezember  
Kremser Str. 9, Egelsee  
02732/41632

**Weinbau Stoiber**  
12. bis 21. Dezember  
Oberer Weinzierlberg 22  
0680/2364904

**Familie Donnemiller**  
27. Dezember  
bis 6. Jänner  
In der Leithen 81  
0676/7603788

*Angaben ohne Gewähr.  
Nähere Infos:  
[www.krems.at/  
heurigenkalender](http://www.krems.at/heurigenkalender)*

## Sprechstunden der Politiker:innen

**Bürgermeister**  
**Mag. Peter Molnar**  
Mi, 14 bis 18 Uhr, Rathaus Krems  
Tel. 02732 / 801-221  
[bgm@krems.gv.at](mailto:bgm@krems.gv.at)

**Vizebürgermeisterin**  
**Eva Hollerer**  
Rathaus Krems  
Tel. 0676/848828211  
oder 02732 / 801-396

**Vizebürgermeister**  
**DI Dr. Florian Kamleitner**  
Rathaus Krems  
Tel. 02732 / 801-216

**Stadträtin Dipl. Päd.**  
**Alexandra Ambrosch BEd**  
Tel. 0664/3465289

**Stadtrat Günter Herz**  
Service Center Bauen  
Tel. 0676/9395441

**Stadtrat Christoph Hofbauer**  
Tel. 0664/1013797

**Stadträtin DI Bernadette Laister**  
Tel. 0664/3898408

**Stadtrat KR Prof. Helmut Mayer**  
Tel. 0664/3300190

**Stadtrat ÖkR Martin Sedelmaier**  
Tel. 0664/3733122

**Stadtrat Werner Stöberl**  
Tel. 0664/5120733

**Stadtrat Martin Zöhrer**  
Tel. 0664/1415156

**Fuß- und Radverkehrsbeauftragte:**  
**Ronny Weißling**  
Tel. 0650/5854666  
**Dr. Michaela Binder**  
Tel. 0650/3406664  
[krems@fuss-radverkehr.at](mailto:krems@fuss-radverkehr.at)

**Kulturbeauftragte:**  
**Mag. Elisabeth Kreuzhuber, MBA**  
Sprechstunde: Di, 15 Uhr  
[kulturamt@krems.gv.at](mailto:kulturamt@krems.gv.at)

**Sicherheitsbeauftragter:**  
**Andreas Ettenauer**  
Tel. 0664/5347030  
[andreas.ettenauer@utanet.at](mailto:andreas.ettenauer@utanet.at)



### Zuhause bestens betreut!

Zertifizierte 24 Stunden-Betreuung  
**schnell - kompetent - mitfühlend**

Wir sind für Sie und Ihre Lieben da:  
telefonisch: **02732 / 701 60**  
online: [www.pflege-daheim.at](http://www.pflege-daheim.at)



## Kostenlose Impfung

Seit 1. November ist die Impfung gegen Gürtelrose (Herpes zoster) und Lungenentzündung durch Pneumokokken für alle Personen über 60 Jahre und Risikogruppen gratis. Beide Impfungen sind in den allgemeinmedizinischen Ordinationen in Krems möglich.





# So viel mehr Adventzauber in der Kremser Altstadt!

**Do, 20. Nov. bis So, 21. Dez. 2025**

Besuchen Sie den prachtvollen Kremser Adventzauber in der Altstadt von Krems an der Donau! Über 200 weihnachtliche Geschäfte, Gastronomie und traditionelles Kunsthandwerk machen auch heuer wieder Krems zu einem der stimmungsvollsten Orte des Landes. Die einzigartige Altstadt bietet ausreichend Platz zum Flanieren, Genießen und sich einfach weihnachtlich verzaubern zu lassen!



**Donnerstag,  
20.11.**

**16 Uhr:** feierliche Eröffnung mit dem Kinderchor der VS Krems-Lerchenfeld und der VS Krems-Stein in der Kirchengasse

**Mittwoch,  
03.12.**

**18:30 Uhr:** Krampusshow mit den Kremser Krampussen beim Christkindlmarkt am Steinertor

**Freitag,  
05.12.**

**15-17 Uhr:** gratis Fiakerfahrten mit dem Weihnachtsmann am Südtiroler Platz

**Samstag,  
6.12.**

**15-16 Uhr:** gratis Kutschenfahrten am Dreifaltigkeitsplatz  
**16-17 Uhr:** Der Kremser Nikolo verteilt süße Überraschungssackerl

**Montag,  
8.12.**

**ab 14 Uhr:** verkaufsoffener Feiertag mit Live-Musik & weihnachtlichen Walking-Acts

**Donnerstag,  
18.12.**

**17:30 Uhr:** Kinder-Krippenspiel mit dem Wachauer Trachten- und Heimatverein Krems-Stein beim Christkindlmarkt am Steinertor

**Freitag,  
19.12.**

**15-17 Uhr:** gratis Fiakerfahrten mit dem Christkind am Südtiroler Platz  
**17-17:15 Uhr:** Lesungen vom Christkind vor der Oberen Landstraße 13

**Samstag  
20.12.**

**9-12 Uhr & 14-17 Uhr:** buntes Kinderbasteln mit HUKI im EKZ Steinertor  
**17-17:15 Uhr:** Lesungen vom Christkind vor der Oberen Landstraße 13

**Gesamtes Programm: [www.krems.info](http://www.krems.info)**

**Öffnungszeiten der Glühweinstände (Vereine):**

Mo - Mi: 15-20 Uhr | Do - Sa: 14-21 Uhr | So: 15-19 Uhr  
So, 24.12.: 10-14 Uhr

**Öffnungszeiten der Kunsthandwerksstände:**

Mo-Mi: 13-18 Uhr | Do-Fr: 10-18 Uhr | Sa: 9-18 Uhr  
So: 13-18 Uhr

**Tipp:** Der Stadtbus fährt an den Adventsamstagen und am 8. Dezember zum Nulltarif!

**Jetzt Freude  
schenken mit dem  
Kremser 10er:  
einlösbar in rund 100  
Kremser  
Betrieben!**



# Tatort Tonne

Es ist ein stiller Krimi, der sich in Nieder-  
österreichs Küchen und Restmülltonnen  
abspielt. Jahr für Jahr landen **tausende  
Tonnen essbarer Lebensmittel im Müll.**  
Die Täter sind näher, als man denkt: wir selbst.

Jedes Jahr werfen wir pro Kopf rund 21 Kilogramm wertvolle, noch genießbare Lebensmittel eiskalt in die Restmülltonne. Hochgerechnet sind das über 35.000 Tonnen jährlich in ganz Niederösterreich. Besonders häufig landen Brot und Gebäck im Müll, dicht gefolgt von Obst und Gemüse, aber auch Milchprodukte sowie Fleisch und Wurst werden häufig entsorgt.

## Pro Haushalt über 500 Euro

Jedes weggeworfene Nahrungsmittel ist eines zu viel und belastet sowohl unsere Umwelt als auch unsere Geldbörse. Pro Haushalt werfen wir jedes Jahr Lebensmittel im Wert von rund

500 Euro in den Restmüll, obwohl dies vermeidbar wäre. Und dabei sind Lebensmittel, die in der Biotonne oder auf dem Kompost landen, noch gar nicht berücksichtigt. Schnelles Handeln lohnt sich also!

Am Tatort Tonne gilt: Das Verbrechen beginnt, sobald vermeidbare Lebensmittel entsorgt werden. Ist das Wegschmeißen unvermeidbar, sollte wenigstens richtig getrennt werden. Biogene Abfälle, dazu zählen auch Speisereste, gehören in den Biomüll. Nur so können sie kompostiert werden und bleiben als wertvolle Res-

source (Kompost) erhalten. Wer Abfall richtig trennt und Einwegprodukte vermeidet, schützt Umwelt und Ressourcen. Denn der beste Abfall ist jener, der gar nicht erst entsteht.

## Pro Kopf werden jährlich 21 Kilogramm Lebensmittel entsorgt.

Fall gelöst? Noch lange nicht! Ob schrumpelige Gurken, trockenes Brot oder die Reste vom Vortag – mit ein wenig Planung und Kreativität lässt sich Lebensmittelabfall ganz leicht vermeiden. Jede und jeder kann dazu beitragen, dass weniger Essen im Müll landet. Wie das gelingt, zeigen viele praktische Tipps unter [www.awa-stadtkrems.at](http://www.awa-stadtkrems.at)

Lebensmittelabfälle  
in Österreichischen  
Haushalten  
2020



Quelle: Obersteiner, G. & Luck, S. (2020).  
Lebensmittelabfälle in Österreichischen Haushalten:  
Status Quo, Wien: Institut für Abfallwirtschaft (ABF-BOKU)

Restmüllzusammensetzung  
in kg pro Einwohner:in in NO 2025



### Legende:

- Wertstoffe:** Kunststoffe, Papier, Textilien, Glas, Metalle, Holz
- Inertstoffe:** Bauschutt, Kleintierstreu, Keramikgeschirr, Holz- Koksasche
- Sonstige Abfälle:** Spielzeug, Leder, Gummi, Kerzenreste, Spritzen, Zigarettenreste



**TATORT TONNE**  
LEBENSMITTEL IM MÜLL

**TATORT TONNE**  
LEBENSMITTEL IM MÜLL

**TATORT**  
LEBENSMITTEL IM MÜLL

**HIER LIEGEN  
MILLIONEN.**  
LEBENSMITTEL, DIE  
WIR ALLE BEZAHLEN.



**Löse den Fall: Wirf dein Geld nicht in die Tonne.**

Verschwendung ist teuer. Jährlich landen tonnenweise genießbare Lebensmittel im Müll und mit ihnen Millionen Euro. Wer klug einkauft, richtig lagert und Reste verwertet, spart Geld und schont die Umwelt. Mehr auf [umweltverbaende.at](http://umweltverbaende.at)

die NÖ  
**Umweltverbände**

Wir machen's einfach.



Der neu gewählte Präsident der NÖ Umweltverbände Bürgermeister Christian Macho gemeinsam mit Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf und dem Ehrenpräsidenten der NÖ Umweltverbände, Landesrat Anton Kasser – von links.

NLK/Filzwieser

# Wechsel an der Spitze

Bei der Generalversammlung der NÖ Umweltverbände am 22. Oktober in Krems wurde ein bedeutender Führungswechsel vollzogen: Christian Macho übernimmt die Präsidentschaft von Anton Kasser.

Nach fast zehn Jahren an der Spitze übergab Anton Kasser sein Amt an den Bürgermeister von Kottingbrunn, Christian Macho. Kasser, der aufgrund seiner Bestellung zum Landesrat die Funktion zurückgelegt hat, erhielt in Anerkennung seiner Verdienste die Auszeichnung zum Ehrenpräsidenten der NÖ Umweltverbände.

Die Generalversammlung würdigte die erfolgreiche Amtszeit von Anton Kasser, der die NÖ Umweltverbände in den vergangenen Jahren entscheidend geprägt und vorangebracht hat. Für sein langjähriges Engagement und seinen Beitrag zur Weiterentwicklung des niederösterreichischen Umweltverbands wurde

er zum Ehrenpräsidenten der NÖ Umweltverbände ernannt. Mit der einstimmigen Wahl von Bürgermeister Christian Macho ist die Nachfolge nun offiziell beschlossen. Als langjähriges Mitglied und erfahrenes Präsidiumsmitglied bringt er umfassendes Fachwissen und Kontinuität in seine neue Rolle.

„Niederösterreich soll weiterhin als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft gelten.“

Christian Macho

Macho würdigte Kassers Arbeit und blickte zugleich zuversichtlich in die Zukunft: „Anton Kasser hat in den vergangenen Jahren Maßstäbe gesetzt. Sowohl im Bereich der Umweltpolitik als auch in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Gemeinden, Entsorgern sowie Bürgerinnen und Bürgern. Ich übernehme dieses Amt mit großem Respekt und dem festen Willen, den erfolgreichen Weg fortzusetzen. Niederösterreich soll weiterhin als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft gelten.“

## Ziel: 63 Prozent Recyclingquote

Landeshauptfrau-Stellvertreter Stephan Pernkopf: „Aus Liebe zum Land halten wir Niederösterreich sauber! Dafür packen alle an – die Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinden und ganz besonders die Umweltverbände. Bei uns in Niederösterreich beginnt Kreislaufwirtschaft vor Ort. Gemeinsam mit den Gemeinden und Betrieben schaffen wir schon heute, was sich Europa für 2030 vornimmt – eine Recyclingquote von 63 Prozent. Ein herzliches Dankeschön an Toni Kasser für seinen jahrelangen Einsatz für ein sauberes Niederösterreich und alles Gute an den neuen Präsidenten Christian Macho – ich freue mich auf die Zusammenarbeit.“

[www.umweltverbaende.at](http://www.umweltverbaende.at)





Mit dem  
**Altstoffsammelzentrum**  
steht ein zentrales  
**Service zur nachhaltigen**  
**Abfallentsorgung**  
zur Verfügung.

# Altstoffsammelzentrum: So funktioniert die Nutzung

**Damit die Abläufe im Altstoffsammelzentrum effizient funktionieren, benötigen alle Kremser Bürger:innen eine personengebundene Berechtigungskarte.**

Das Altstoffsammelzentrum der Stadt Krems leistet einen wichtigen Beitrag zur umweltgerechten Entsorgung und Wiederverwertung von Abfällen. Damit die Abläufe vor Ort effizient funktionieren, benötigen alle Kremser Bürger:innen eine Berechtigungskarte. Diese ist bei jedem Besuch den Mitarbeitern vorzuzeigen und wird elektronisch erfasst. Wichtiger Hinweis: Es werden lediglich die Anlieferung, aber keine Abfälle personenbezogen registriert – mit Ausnahme von Bauschutt, für den jährliche Mengenbegrenzungen gelten (maximal 250 Liter minera-

lische Abfälle bzw. 500 Liter reiner Bauschutt pro Haushalt).

## Wie erhält man die Berechtigungskarte?

Die Karte können alle in Krems gemeldeten und an das städtische Müllsystem angeschlossenen Personen beantragen – entweder online oder direkt im Altstoffsammelzentrum. Die Karte ist personengebunden und darf nicht weitergegeben werden. Es können stichprobenartig Ausweise kontrolliert werden.

## Fremdanlieferung und Öffnungszeiten

Sollte eine Fremdanlieferung erforderlich sein – etwa wenn kein Auto zur Verfügung steht – steht auf der Homepage der Stadt ein Anlieferungsformular zum Download bereit, das ausgefüllt mitzubringen ist. Bei Kartenverlust genügt ein Anruf oder eine E-Mail, um kostenlos Ersatz zu erhalten. Ein erneuter Antrag ist nicht notwendig.

Das Altstoffsammelzentrum Krems hat zu folgenden Zeiten geöffnet: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, Samstag: 8 bis 16 Uhr; Mittwoch, Sonn- und Feiertag geschlossen. Hinweis: Heiligabend und Silvester fallen 2025 auf einen Mittwoch – das ASZ ist an diesen Tagen wie üblich geschlossen.

## Problemstoffe

Problemstoffe können jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 13 Uhr abgegeben werden (Ausnahme im Jänner: Samstag, 10. Jänner 2026). Die aktuellen Termine sind auf der Website der Stadt Krems zu finden.

Mit dem Altstoffsammelzentrum steht den Bürgerinnen und Bürgern ein zentrales Service zur nachhaltigen Abfallentsorgung zur Verfügung – ein wichtiger Schritt für eine saubere Stadt und eine intakte Umwelt.

*Nähere Infos unter  
[www.awa-stadtkrems.at](http://www.awa-stadtkrems.at)*

## Abfuhrpläne 2026

**Die Abfuhrtermine 2026** für alle Abfallarten werden in den nächsten Tagen an alle Kremser Bürger:innen ausgesendet. Hinweis: bei der wöchentlichen Entleerung von Papier bzw. Gelber Tonne kann es aufgrund von Feiertagen Verschiebungen auch nach vorne geben.

**Abfuhrkalender online**  
Die Abfuhrtermine können jederzeit online abgefragt werden. Es besteht die Möglichkeit, sich die Termine in den Kalender zu importieren.  
[www.awa-stadtkrems.at](http://www.awa-stadtkrems.at)

KREMSER BANK 

#  
glaub  
an  
weihnachten

[kremserbank.at/weihnachten](https://kremserbank.at/weihnachten)

